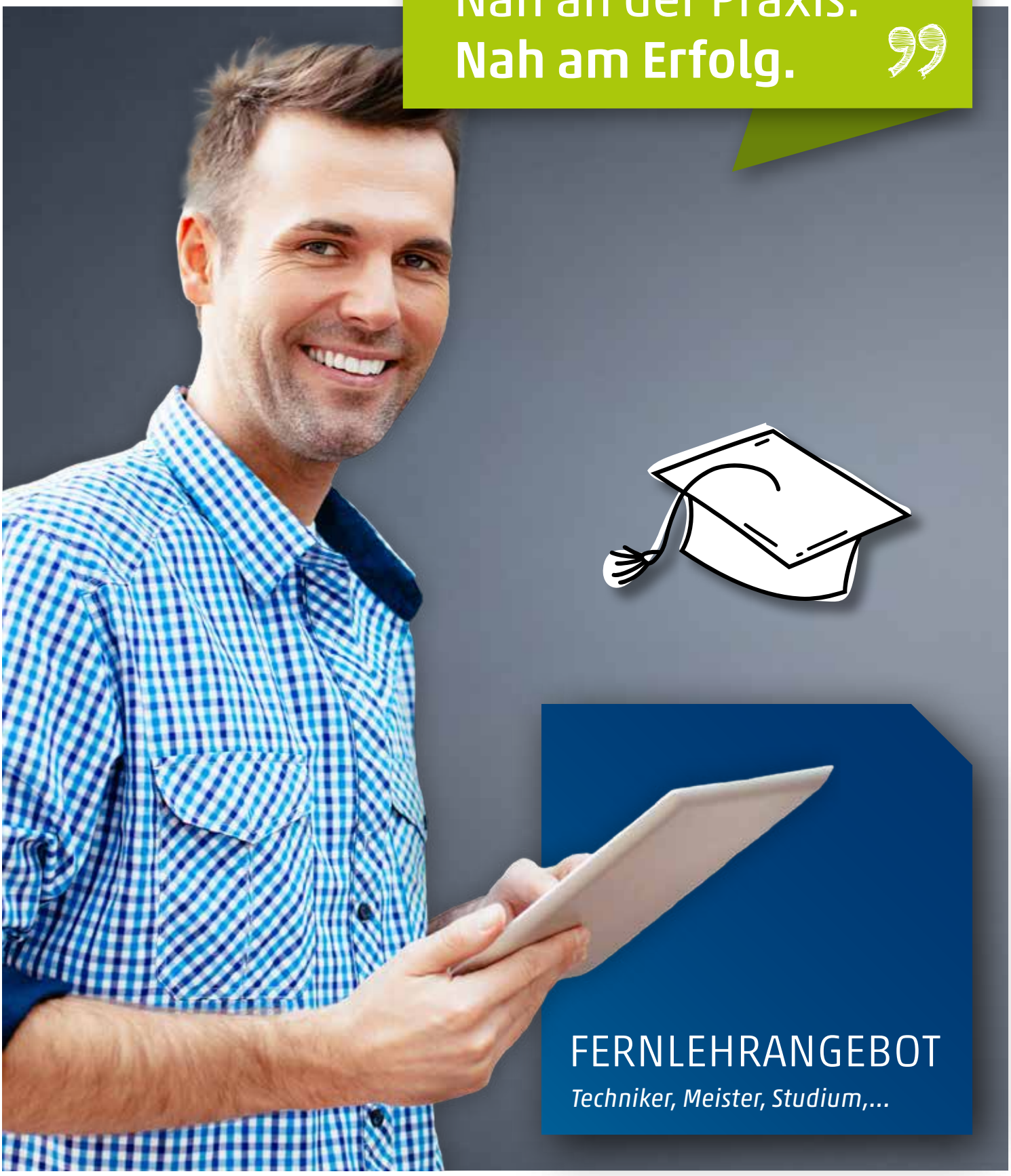
ECKERT SCHULEN

Nah an der Praxis.
Nah am Erfolg.



FERNLEHRANGEBOT

Techniker, Meister, Studium,...

INHALT

ALLGEMEIN

Ihre Ansprechpartner 04
Nah an der Praxis, nah am Erfolg – das Fernlehrinstitut 05
Fernlernen – Ihre Vorteile liegen auf der Hand 06
Unser Fernlehrkonzept 08
Unsere Lehrbriefe 10
Der Online-Campus 11
Fördermöglichkeiten 12
Wissen kostet … weniger als Sie vermuten 15
Qualifizierung zur Führungskraft 16
Aufstieg durch Fernlehre 18

WEITERBILDUNGSANGEBOT – STAATLICH GEPRÜFTE TECHNIKER

Vorbereitungskurs Chemie 22
Vorbereitungskurs Mathematik 24
Vorbereitungskurs Physik 26
Bautechniker 28
Elektrotechniker 30
Techniker für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität 32
Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker 34
Techniker für Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie 36
Maschinenbautechniker 38
Mechatroniktechniker 40

WEITERBILDUNGSANGEBOT – INDUSTRIEMEISTER, FACHWIRTE, BETRIEBSWIRTE

Geprüfter Industriemeister Elektrotechnik 44
Geprüfter Industriemeister Metall 46
Küchenmeister IHK 48
Geprüfter Wirtschaftsfachwirt 50
Geprüfter Technischer Betriebswirt 52

WEITERBILDUNGSANGEBOT – VORBEREITUNG HOCHSCHULSTUDIUM

Fachhochschulreife für Techniker 56

WEITERBILDUNGSANGEBOT – HOCHSCHULSTUDIUM

Fernstudiengänge 60
DIPLOMA Studienzentrum 61
Bachelor of Arts (B.A.) Betriebswirtschaft 62
Bachelor of Engineering (B.Eng.) Wirtschaftsingenieurwesen 64
Bachelor of Engineering (B.Eng.) Mechatronik 66
Bachelor of Arts (B.A.) für Medizinalfachberufe 68
Bachelor of Arts (B.A.) Frühpädagogik – online 70
Bachelor of Arts (B.A.) Kommunikationsdesign – online 72
Bachelor of Arts (B.A.) Kindheitspädagogik – online 74
Bachelor of Arts (B.A.) Tourismusmanagement – online 76
Bachelor of Laws (LL.B.) Wirtschaftsrecht – online 78
Bachelor of Science (B.SC.) Wirtschaftsinformatik – online 80
Master of Business Administration (MBA) General Management 82
Neue Onlinestudiengänge 84

DIE ECKERT SCHULEN

Die Eckert Schulen 86
Die Eckert Philosophie 88
Ihre Vorteile 89

REFERENZEN

Das sagen unsere Absolventen
und Partner-Unternehmen 92

IHRE ANLIEGEN SIND
UNS WICHTIG.
Ansprechpartner für alle Standorte finden Sie
unter **www.eckert-schulen.de/standorte**

NAH AN DER PRAXIS. NAH AM ERFOLG.

Beste Aussichten für Karrierewillige.

Sie haben keine Broschüre aufgeschlagen, sondern die Tür geöffnet in Ihre Zukunft. Eine von vielen möglichen Türen. Eine Tür in eine ertragreiche, in Ihre sichere Zukunft.

Sie planen den nächsthöheren Schritt in Ihrem Beruf, das heißt, Sie wollen Ihre Berufsausbildung erweitern – zum Techniker, zum Industriemeister oder zum Fachwirt. Oder Sie wollen aus Ihrer Lehrzeit heraus durchstarten und vor Ihrem Gesellenbrief gleich die nächste Qualifikationsstufe mit einplanen. Oder, oder, oder. Auf jeden Fall: herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Vorhaben. Dieser Schritt ist garantiert der richtige. Vielen Dank vorab auch dafür, dass Sie sich für das Angebot der Eckert Schulen interessieren. Das bedeutet, dass Ihnen Qualität sehr wichtig ist. Die Eckert Schulen stehen seit Jahrzehnten für die Weiterbildung von jungen Erwachsenen, die danach überwiegend Führungspositionen eingenommen haben beziehungsweise inzwischen Verantwortung tragen, weil sie die Kompetenz dazu beweisen. An jedem Tag, mit jeder Aufgabe.

Die Eckert Schulen sind die richtige Wahl für Menschen, die weiterkommen wollen. Deshalb ermöglichen wir Ihnen mit unserem umfangreichen Studien-Angebot auch genau die Art zu lernen, die Ihrem Leben die größten Freiheiten lässt und gleichzeitig die meisten Möglichkeiten eröffnet. Mit Eckert lernen Sie berufsbegleitend. Ihre Vorteile sind klar: Theorie und Praxis bleiben eng verzahnt und Sie verdienen weiter während Ihrer Weiterqualifikation.

Wir überzeugen vor allem mit den Menschen, die Ihnen Ihr Wissen vermitteln. Die Eckert Schulen bieten auch für Sie als selbstständig Studierenden das Wissen direkt aus der Praxis; vermittelt von Praktikern, die wissen, was Sie brauchen, und eine Sprache sprechen, die Sie verstehen.

Willkommen bei den Eckert Schulen.
Willkommen auch im persönlichen Beratungsgespräch bei uns im Büro oder per Telefon.
Wir haben die Antworten auf Ihre Fragen, wir haben das Wissen für Ihre berufliche Zukunft.

FERNLERNEN – IHRE VORTEILE LIEGEN AUF DER HAND

Lernen Sie von zu Hause aus und profitieren Sie fünffach.

Vorteil 1: Karriere leicht gemacht

Sie verbessern Ihre Position am Arbeitsmarkt
Sie haben sich bereits in Ihrem Job bewiesen und wissen, dass Sie mehr drauf haben – Karriere machen Sie aus eigener Kraft. Unsere Fernlehrgänge passen ideal zu Menschen wie Ihnen, die sich durch hohe Eigenmotivation auszeichnen und Ihr Ziel fest anvisiert haben: bis ins mittlere Management aufsteigen.
Wir bringen Sie sogar noch weiter! Mit unseren Fernlehrgängen machen Sie sich zu Hause für die Prüfungen fit und lernen zu den Zeiten und so intensiv, wie Ihr Leben Ihnen das erlaubt. Lernen, Arbeiten und Familie, Job und Home-Office – Sie packen das.

Vorteil 2: Echt Zeit gewinnen

Sie haben Ihren Abschluss ein Jahr früher als viele andere
Wir bieten Ihnen viel Freiheit für Ihr Studium und gleichzeitig eine hohe Erfolgsquote: Neun von zehn Studierenden unserer Fernlehrgänge schaffen gewöhnlich Ihren Abschluss – noch dazu ist das Regionale Bildungszentrum Eckert in Deutschland der Anbieter, bei dem Sie schneller zum Ziel kommen als anderswo: Unseren Techniker-Fernlehrgang absolvieren Sie in nur 36 Monaten. Wir verschaffen Ihnen also zwölf Monate Vorsprung vor allen anderen Bewerbern auf dem Arbeitsmarkt. Während die anderen noch lernen, verdienen Sie schon wieder richtig Geld.

Vorteil 3: Praxis nebenbei sammeln

Sie vertiefen Ihr neues Wissen jeden Tag an Ihrem Arbeitsplatz
Fernlernen überzeugt mehrfach: Die Theorie lernen Sie locker zu Hause, die Praxis erleben Sie an Ihrem Arbeitsplatz – Fernlernen läuft berufsbegleitend, das heißt Sie verzahnen beides ideal zu Ihrem Nutzen. Die Qualität unserer Seminare liegt auch an Ihrer Qualität: Als Studierender bringen Sie Ihr neues Wissen in Ihre Arbeit wieder mit ein und überprüfen die Theorie jeden Tag perfekt an Ihrem betrieblichen Alltag. Sie vervielfachen dadurch Ihren eigenen Wissensfortschritt. Durch diese enge Verknüpfung von Theorie und Praxis sind Sie vom Beginn Ihres Studiums an ein absoluter Gewinn für das Unternehmen, in dem Sie arbeiten. Das wird sich für Sie auszahlen. Außerdem: Trotz Ihres Studiums verdienen Sie ja weiterhin Geld.

Vorteil 4: Dieser Abschluss zählt

Ihr Titel ist dem Bachelor vergleichbar
Unsere Abschlüsse haben Gewicht bei Personalchefs. Das Niveau und die Bedeutung unseres Staatlich geprüften Technikers beispielsweise sind vergleichbar mit denen des Bachelor, also dem ersten akademischen Grad an geisteswissenschaftlichen oder technischen Universitäten. Das gilt natürlich genauso für unseren Industriemeister und unseren Fachwirt. Die Lehrpläne des Regionalen Bildungszentrums Eckert orientieren sich bei Techniker-Fernlehrgängen bundesweit an den Vorgaben der Fachschule für Technik in Bayern; das sichert Ihnen die höchste inhaltliche Qualität in der Vermittlung und Prüfung von Wissen und somit eine hohe Anerkennung auf dem Arbeitsmarkt. Unsere Abschlüsse sind für Sie also Gold wert.

Vorteil 5: Perfekt individuell abgestimmt

Sie testen kostenfrei und lernen so schnell, wie Sie wollen
Sie leben individuell, wir passen uns an. Präsenzveranstaltungen bieten wir einmal/zweimal monatlich an, darüber hinaus lernen Sie zu Hause, wann Sie wollen. Sollten Sie persönliche Verpflichtungen dazu zwingen, den Lehrgang zu unterbrechen oder teilweise zu wiederholen – kein Problem. Wir organisieren das mit Ihnen zusammen. Ganz unproblematisch. Ganz ohne Risiko ist für Sie auch der erste Monat bei uns. Nehmen Sie sich die Zeit, um unsere Weiterbildungsangebote in Ihren Alltag einzubauen. Ihre Anmeldung wird erst nach 4 Wochen verbindlich; bis dahin erstatten wir Ihnen Ihre Kosten, Sie schicken einfach alle Unterlagen zurück. Ohne Begründung, ohne Formalitäten. Leichter können Sie den Anlauf auf Ihren Erfolg gar nicht nehmen.

UNSER FERNLEHRKONZEPT

Für Praktiker erfolgversprechend.

Wir orientieren uns an dem, was Sie sind: eigenständig, zielstrebig, beruflich gestanden und bereit zu Investitionen, die sich auszahlen.

Bei uns sind Sie richtig.

Die Eckert Schulen bieten Ihnen über 75 Jahre Erfahrung in der Aus-, Weiter- und Fortbildung. Das Fernlehrinstitut arbeitet seit über 40 Jahren erfolgreich mit Menschen, die aus eigenem Antrieb weiterkommen wollen. So wie Sie.

Ihr großer Vorteil in der Fernlehre ist, dass Sie über rund 80 % Ihrer investierten Zeit selbst bestimmen. Sie schauen in die Bücher, wann und wo Sie wollen – niemand schreibt Ihnen etwas vor. Ergänzend dazu sind unsere Seminarstunden vor Ort Ihre Chance, den Stoff zusammen mit Ihren Mitstudierenden und mit der Unterstützung Ihrer Dozenten zu vertiefen. **Diese erprobte Kombination aus Flexibilität und Austausch auf dem Campus ist ein wesentlicher Pluspunkt unseres Konzepts.**

Wir orientieren uns grundsätzlich an dem, was Sie uns abfordern: dem Praxisbezug. Den garantieren vor allem unsere Dozenten. Wir arbeiten mit Experten, die Ihren Beruf seit vielen Jahren erfolgreich ausüben und dieses Wissen auch lebensnah weitergeben – wir wissen genau, welchen Stoff Sie brauchen, und bereiten Sie auf den Punkt auf Ihre Prüfungen vor.

Das gilt nicht nur für die Seminare vor Ort, sondern ebenso für alle Fragen, die sich Ihnen im Selbststudium stellen. Per E-Mail und Chat haben Sie immer den direkten Draht zu Ihren Dozenten und bekommen in der Regel unverzüglich die Antwort, die Sie brauchen. Wir bieten Ihnen auch Online-Foren für den Echtzeit-Austausch mit Ihren Mitstudierenden über alle möglichen Themen und Termine. Online sind Sie immer auf dem Laufenden.
Zum Teil sitzen Ihre Dozenten auch in den Prüfungsausschüssen, sodass vertraute Personen Sie in Ihrer Weiterbildung bis ins Ziel begleiten. Das schafft eine beruhigende Atmosphäre.
In unserem Konzept profitieren Sie vom persönlichen Kontakt zu Ihren Dozenten und Mitstudierenden und sparen die Zeit für reale Treffen.

Die Basis für Ihren Erfolg am Fernlehrinstitut Eckert sind unsere Schulungsunterlagen.
Der Erfolg spricht für unsere „Lehrbriefe“. Darin steht alles, was Sie in Ihrer Prüfung wissen müssen und später an theoretischem Hintergrund im Beruf brauchen. Diese Lehrbriefe sind komplett in Ihren Lehrgangsgebühren enthalten und kommen ganz bequem per Post zu Ihnen nach Hause. Sie müssen also keine zusätzlichen Infos im Netz suchen und sparen sich die Wege zu Bibliotheken. Komfortabler wird Wissen selten aufbereitet.

Die Lehrbriefe sind auf das Fernlernen ideal zugeschnitten. Erstens strukturieren sie das allgemeine und fachspezifische Wissen in überschaubare und leicht verdauliche Abschnitte. Zweitens bieten sie Aufgaben mit einem anschließenden Lösungsteil, sodass Sie Ihren Lernfortschritt selbst verfolgen und von Ihren Dozenten regelmäßig beobachten lassen können.

Unser Konzept bietet Ihnen eine praxisgerechte und leicht verständliche Aufbereitung des Wissens und somit die ideale Vorbereitung für Ihre erfolgreichen Prüfungen.

Ihre Berufspraxis behalten wir immer im Blick, indem wir Ihnen das Wissen durch berufstypisch gestaltete Situationen nahebringen – in Präsentationsübungen und Projektarbeiten erschließt sich Ihnen das neue Wissen ganz einfach durch Aufgaben, die Ihnen auch in Ihrem Beruf immer wieder begegnen.

Seit über 40 Jahren vertrauen uns Menschen Ihre Zukunft an. Menschen in verschiedenen Lebensphasen, die so sind wie Sie: die Lust haben, weiterzukommen.

Wir sind überzeugt, dass auch Sie uns vertrauen werden und schenken Ihnen die Zeit, uns kennenzulernen: Nutzen Sie den ersten Monat nach Ihrer Anmeldung, um unsere hervorragende Qualität kostenfrei zu testen. Sie erhalten die grundlegenden Schulungsunterlagen, die Online-Zugänge und besuchen ein Seminar. Bleiben dennoch Wünsche offen, melden Sie sich ohne Begründung ab, schicken die Unterlagen wieder zurück und erhalten Ihre Gebühren erstattet. Formlos und ohne Risiko.
Unser Konzept setzt auf Ihr Vertrauen. Wenn wir Sie überzeugen, sind Sie auch motiviert, mitzuarbeiten. Umso leichter fällt Ihnen der Wissensfortschritt. Damit haben wir seit 40 Jahren Erfolg – Ihre Karriere fällt Ihnen leicht mit uns.

UNSERE LEHRBRIEFE

Kompakte Lernpakete.

In den verschiedenen Fernlehrgängen bewältigen Sie zum Teil komplexe, überwiegend technische Themen, mit denen wir Sie gleichermaßen fördern und fordern möchten. Das hat gute Gründe, schließlich können Sie nach dem erfolgreichen Abschluss eines Eckert-Fernlehrgangs mit Ihrem Wissen die Aufgaben Ihres verantwortungsvollen Berufsalltags problemlos meistern.

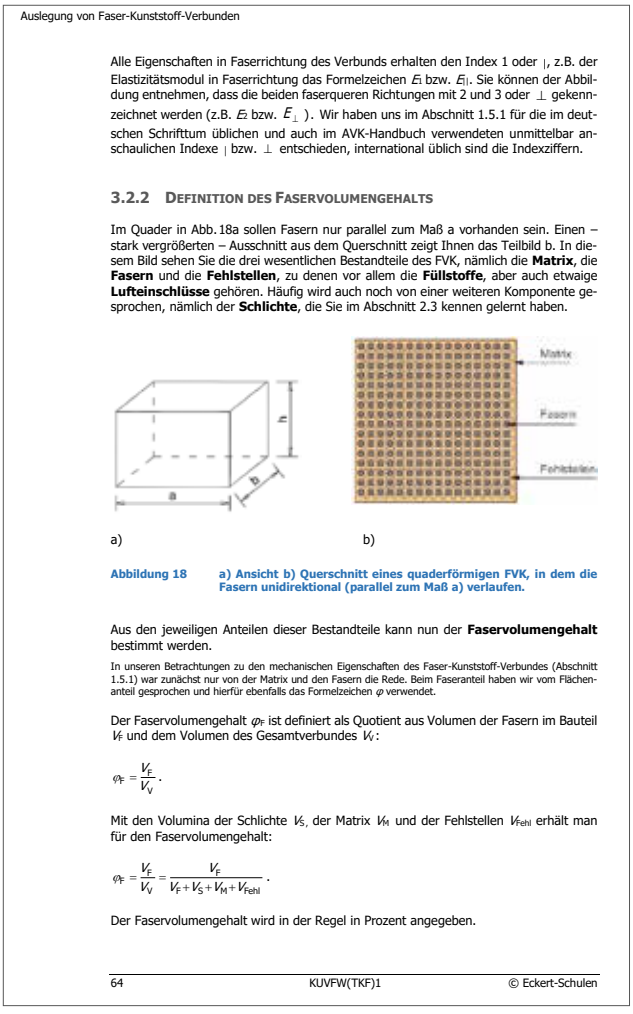
Die fachliche Grundlage Ihrer Studienzeit bilden daher unsere Lehrbriefe, die Ihnen das neue Wissen maßgeschneidert aufbereiten und daher leicht zugänglich machen. Dieses Basiswissen erhalten Sie bequem von uns per Paket nach Hause geliefert.

Mit den Eckert-Lehrbriefen kommen Sie ohne weitere Bücherkäufe zu Ihrem erfolgreichen Abschluss.

Komfortabler wird Wissen selten aufbereitet, denn die Stärken der Lehrbriefe liegen darin, dass sie ...

- den aktuellen Stand des Lehrplans/Rahmenplans im jeweiligen Fach abbilden
- regelmäßig auf Weiterentwicklungen überprüft und entsprechend aktualisiert werden
- Fachbegriffe gezielt erläutern, wann immer es notwendig ist
- Schritt für Schritt Ihr Wissen erweitern
- mit Grafiken technische Zusammenhänge leicht begreifbar darstellen
- am Ende jedes Hauptkapitels Wiederholungsfragen bieten und die Lösungen gesondert aufführen

Unsere Lehrbriefe werden außerdem ergänzt durch zusätzliche Übungsaufgaben, die Sie mit wenigen Klicks auf unserer Lernplattform online erreichen. Eckert-Lehrmaterialien führen Sie mit den Vorteilen der Papier- und der Online-Form zu Ihrem Erfolg.



Auslegung von Faser-Kunststoff-Verbunden

Alle Eigenschaften in Faserrichtung des Verbunds erhalten den Index 1 oder ∥, z.B. der Elastizitätsmodul in Faserrichtung das Formelzeichen E_1 bzw. $E_{\parallel}$. Sie können der Abbildung entnehmen, dass die beiden faserqueren Richtungen mit 2 und 3 oder ⊥ gekennzeichnet werden (z.B. E_2 bzw. $E_{\perp}$). Wir haben uns im Abschnitt 1.5.1 für die im deutschen Schrifttum üblichen und auch im AVK-Handbuch verwendeten unmittelbar anschaulichen Indexe ∥ bzw. ⊥ entschieden, international üblich sind die Indexziffern.

3.2.2 Definition des Faservolumengehalts

Im Quader in Abb. 18a sollen Fasern nur parallel zum Maß a vorhanden sein. Einen – stark vergrößerten – Ausschnitt aus dem Querschnitt zeigt Ihnen das Teilbild b. In diesem Bild sehen Sie die drei wesentlichen Bestandteile des FVK, nämlich die **Matrix**, die **Fasern** und die **Fehlstellen**, zu denen vor allem die **Füllstoffe**, aber auch etwaige **Lufteinschlüsse** gehören. Häufig wird auch noch von einer weiteren Komponente gesprochen, nämlich der **Schlichte**, die Sie im Abschnitt 2.3 kennen gelernt haben.

a) b)

Abbildung 18 **a) Ansicht b) Querschnitt eines quaderförmigen FVK, in dem die Fasern unidirektional (parallel zum Maß a) verlaufen.**

Aus den jeweiligen Anteilen dieser Bestandteile kann nun der **Faservolumengehalt** bestimmt werden.

In unseren Betrachtungen zu den mechanischen Eigenschaften des Faser-Kunststoff-Verbundes (Abschnitt 1.5.1) war zunächst nur von der Matrix und den Fasern die Rede. Beim Faseranteil haben wir vom Flächenanteil gesprochen und hierfür ebenfalls das Formelzeichen φ verwendet.

Der Faservolumengehalt φ_F ist definiert als Quotient aus Volumen der Fasern im Bauteil V_F und dem Volumen des Gesamtverbundes V_V:

$$\varphi_F = \frac{V_F}{V_V}.$$

Mit den Volumina der Schlichte V_S, der Matrix V_M und der Fehlstellen V_{Fehl} erhält man für den Faservolumengehalt:

$$\varphi_F = \frac{V_F}{V_V} = \frac{V_F}{V_F + V_S + V_M + V_{Fehl}}.$$

Der Faservolumengehalt wird in der Regel in Prozent angegeben.

64 KUVFW(TKF)1 © Eckert-Schulen

Ausschnitt aus dem Lehrbrief Leichtbau in der Fahrzeugtechnik

DER ONLINE-CAMPUS

Unterstützung fürs Lernen zu Hause.

Im Regionalen Bildungszentrum Eckert lernen Sie bequem von zu Hause aus. Ihre entscheidenden Vorteile sind die zeitliche Flexibilität und dass Sie lernen können, wo Sie wollen. Trotzdem legen wir großen Wert darauf, dass Sie praktisch ständig Kontakt zu uns haben – wir nutzen dafür alle Möglichkeiten der modernen Kommunikationsformen.

Unsere Online-Plattform bietet den Fachdozenten und den Studierenden die einzigartige Möglichkeit, jeweils von zu Hause aus gemeinsam den Lernerfolg sicherzustellen. Online können gemeinsam Aufgaben bearbeitet, Lösungsvorschläge diskutiert sowie Lerninhalte vertieft und wieder angewendet werden. Die Lernplattform ist für jeden Einzelnen in der Seminargruppe die ideale Möglichkeit, sich über die aktuellen Unterrichtstermine zu informieren und den Stundenplan auch über Smartphone immer parat zu haben.

Übungsaufgaben können Sie bequem über die Lernplattform downloaden. In den Foren tauschen
sich aktuelle und ehemalige Studierende aus und so genießen auch Sie online eine Rundumbetreuung durch Dozenten, (erfahrene) Kommilitonen und Ihre Lehrgangsbetreuer.

Die Eckert Schulen legen Wert darauf, gemeinsam erfolgreich zu sein – auch und vor allem im Fernstudium. Mit unserer Lernplattform überbrücken wir spielend Entfernungen.

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Wichtige Informationen zur finanziellen Unterstützung.

Aufstiegs-BAföG (bisher Meister-BAföG)

Alle Teilnehmer an Fortbildungsveranstaltungen, die auf öffentlich-rechtliche bzw. staatlich anerkannte Abschlüsse vorbereiten, haben Anspruch auf Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG), genannt Aufstiegs-BAföG:

- Teilnehmer an Technikerlehrgängen
- Teilnehmer an Meisterlehrgängen
- Teilnehmer an Lehrgängen für Fachwirte, Fachkaufleute
- Teilnehmer an Lehrgängen für Betriebswirte
- Alle Teilnehmer an Fachschulen

Gefördert werden Lehrgangskosten und Prüfungsgebühren; die Förderung erfolgt durch Zuschuss und ein zinsgünstiges Darlehen. Die Summe der o. g. Maßnahmekosten wird generell durch einen Zuschuss in Höhe von 50 % gefördert. Die Restsumme kann über ein Darlehen gefördert werden, das auf Wunsch in Anspruch genommen wird. Bei bestandener Prüfung werden 50 % der Darlehenssumme erlassen. Der Zuschuss und das Darlehen sind einkommens-, vermögens- und altersunabhängig.

Bei Vollzeitmaßnahmen können Teilnehmer zusätzlich, einkommensabhängig, einen Beitrag zum Lebensunterhalt erhalten.

Für Anträge und Auskünfte sind die Ämter für Ausbildungsförderung zuständig.

Auch die Berater der Eckert Schulen helfen Ihnen gerne weiter!

Mehr Infos unter www.aufstiegs-bafoeg.de
Sie können Ihren BAföG Antrag auch online ausfüllen: www.verwaltung.bayern.de/portal/by/ServiceCenter/BAfoeG/BAfoeGonline

Steuerliche Förderung

Für steuerpflichtige Personen sind folgende Kosten steuerlich abzugsfähig:

- Aufwendungen zur Fortbildung im ausgeübten Beruf (Werbungskosten) bzw. für eine weitere Berufsausbildung, sofern sie bei Einzelpersonen 1.000,– € pro Jahr übersteigen. Für den Werbekostenabzug gibt es keine Begrenzung nach oben. Der Aufwand kann auch als Verlust in die Folgejahre vorgetragen werden.
- Aufwendungen für eine neue berufliche Ausbildung oder ein Erststudium als Sonderausgaben (bis zu 6.000,– €). Sonderausgaben wirken sich steuerlich nur im Jahr ihrer Entstehung aus und auch nur, wenn überhaupt steuerliche Einkünfte vorhanden sind.

Hierzu zählen Lehrgangskosten, Prüfungsgebühren, Literatur, Arbeitsmittel, Fahrtkosten, Übernachtungskosten, Verpflegungsmehraufwand etc.Detaillierte Auskünfte erhalten Sie von Ihrem Steuerberater oder Ihrem zuständigen Sachbearbeiter im Finanzamt.

Werden Sie nach dem SGB III oder BAföG gefördert, können Sie selbstverständlich nur die verbleibende Eigenbelastung geltend machen. Nach dem Urteil des Bundesfinanzhofes (Az. BFH 2002 VI R 137/ 01 und VI R 120/01) können die Kosten für Fernlehrgänge als Werbungskosten voll bei der Steuer geltend gemacht werden. Voraussetzungen sind Einkommen aus nichtselbständiger Tätigkeit und eine berufliche Veranlassung für den Fernlehrgang. Gleiches gilt für Aufwendungen für ein berufsbegleitendes, erstmaliges Hochschulstudium aus beruflicher Veranlassung oder für eine Umschulungsmaßnahme als Grundlage für den Wechsel von einer Berufsart zu einer anderen.

Zuschüsse Ihres Arbeitgebers

Qualifiziertes Personal ist ein wichtiger Erfolgsfaktor für Unternehmen. Nur motivierte und kompetente Mitarbeiter entwickeln kreative Ideen und innovative Produkte. Viele Unternehmen sind deshalb an der Weiterbildung ihrer Angestellten interessiert und unterstützen Fortbildungen – zum Beispiel durch die Übernahme von Kosten.

Bildungsurlaub

In einigen Bundesländern gibt es die Regelung von Zusatzurlaub für den Besuch von Weiterbildungsmaßnahmen. Die Teilnahme an Seminarveranstaltungen der Fernlehrinstitute gehört auch dazu! Erkundigen Sie sich bei Ihrem Arbeitgeber, ob diese Möglichkeit für Sie besteht.

Bildungsprämie

Mit der Bildungsprämie soll ein finanzieller Anreiz für mehr berufliche Weiterbildung geboten werden. Diese Fördermöglichkeit gilt nur, wenn kein Anspruch auf Aufstiegs-BAföG besteht. Weitere Bedingung ist, dass die zu fördernde Person erwerbstätig ist und ein Jahreseinkommen von max. 20.000,– € (Ledige) bzw. 40.000,– € (gemeinsam Veranlagte) nicht überschreitet. Vor der Anmeldung zum gewünschten Kurs müssen Sie ein Beratungsgespräch in einer Beratungsstelle führen – diese sind zum Beispiel in Volkshochschulen angesiedelt.
Nach dem Beratungsgespräch erhalten Sie für eine passende Weiterbildungsmaßnahme einen Prämiengutschein, der die Hälfte der Gebühren für die Weiterbildung abdeckt – maximal jedoch 500,– €. Weitere Informationen finden Sie unter www.bildungspraemie.info.

Weitere Förderhilfen für spezielle Personengruppen

Begabtenförderung / Weiterbildungsstipendium (nur für berufsbegleitende Weiterbildungen)
Haben Sie eine duale Ausbildung absolviert und die Abschlussprüfung besser als „gut" (=mindestens 1,9) bestanden? Sind Sie außerdem nicht älter als 25 Jahre, dann können Sie Begabtenförderung beantragen.
(Achtung: Wenn Sie eines dieser Kriterien erfüllen, garantiert Ihnen dies nicht automatisch die Aufnahme in die Begabtenförderung berufliche Bildung. Liegen mehr Bewerbungen vor als Stipendienplätze zur Verfügung stehen, entscheidet ein Auswahlverfahren.)
Mit diesem Programm fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung die berufliche Weiterbildung besonders begabter junger Menschen. Die Höhe des Stipendiums beträgt bis zu 6.000,– € bei 10 % Eigenanteil. Bitte beachten Sie unbedingt, dass der Antrag auf Begabtenförderung vor der Anmeldung zum Lehrgang gestellt werden muss, ansonsten kann das Stipendium nicht gewährt werden. Ihre zuständige Stelle ist die, bei welcher Ihr Berufsausbildungsvertrag eingetragen ist – in der Regel eine Kammer (IHK oder HWK).
Weitere Informationen finden Sie unter www.begabtenfoerderung.de oder www.sbb-stipendien.de/weiterbildungsstipendium.

Berufsförderung der Bundeswehr
Bundeswehrangehörige können die Förderung beruflicher Weiterbildungen beantragen. Da es eine Vielzahl unterschiedlicher Varianten für eine Förderung gibt, sollten Sie sich bereits vor dem Beginn einer geplanten Weiterbildung mit dem für Sie zuständigen Berufsförderungsdienst der Bundeswehr in Verbindung setzen. Ist die Möglichkeit einer Kostenübernahme oder sonstigen Förderung grundsätzlich geklärt, können wir für Sie ein individuelles Weiterbildungskonzept erstellen. Sprechen Sie mit Ihrem Berufsförderungsdienst!
Weitere Informationen unter www.berufsfoerderungsdienst.de.

Meisterbonus
Seit 2013 profitierten alle erfolgreichen Absolventen einer beruflichen Weiterbildung in Bayern vom Meisterbonus. Mit der erneuten Erhöhung der Prämie auf 3.000 Euro setzt die bayerische Staatsregierung ab 01. Januar 2023 erneut ein klares Zeichen: Weitermachen, Weiterkommen, Weiterbilden.Um den Meisterbonus zu erhalten, muss die Prüfung vor einer bayerischen zuständigen Stelle abgelegt werden (z. B. vor einer IHK in Bayern), und der Absolvent muss zum Zeitpunkt der Prüfung seinen Hauptwohnsitz oder seinen Beschäftigungsort in Bayern haben. Sie müssen keinen Antrag stellen! Alle Berechtigten werden von der prüfenden Stelle nach endgültig bestandener Prüfung angeschrieben. Dies erfolgt jeweils gesammelt an zwei Stichtagen im Jahr. Der Meisterbonus wird auch nicht auf das Aufstiegs-BAFöG (bisher Meister-BAföG) angerechnet. Es werden auch Abschlüsse wie der Staatlich geprüfte Techniker oder Abschlüsse vergleichbarer Fachschulen und -akademien entsprechend gefördert.

WISSEN KOSTET… WENIGER, ALS SIE VERMUTEN

Und nicht mal unbedingt Ihr eigenes Geld. Investieren Sie für Ihre Weiterbildung einfach Mittel, die Ihnen zustehen und sogar darauf warten, von Ihnen abgeholt zu werden. Greifen Sie in staatliche Fördertöpfe und reduzieren Sie dadurch Ihre persönlichen Investitionen auf ein Minimum. Die Rechnung für eine Techniker-Weiterbildung ist verblüffend einfach und die Vorteile liegen auf der Hand:

Neben den Förderungen, die rückzahlungsfrei ausgeschüttet werden, kann die Restsumme über Kredite finanziert werden. Zwei Drittel der Fortbildung kann der Student über einen Kredit bei der Bank für Wiederaufbau, KfW, finanzieren. Die Zinsen sind niedrig, die Tilgung kann über einen Zeitraum von bis zu zehn Jahren laufen. Auch Kreditnehmer bekommen Meisterbonus, Abschluss-Prämie und Rückerstattung von Werbungskosten.

BERECHNUNGSBEISPIEL

TECHNIKER FERNLEHRE (staatlich geprüft)

❶ Lehrgangsgebühr	€ 7.452,00
❷ Prüfungsgebühr Stand Januar	+ € 999,00
❸ Lehrgangsgebühr + Prüfungsgebühr	€ 8.451,00
❹ Zuschussanteil 50% bisher 40%	− € 4.225,50
❺ Kosten für den Teilnehmer = Summe zinsloses Darlehen	€ 4.225,50
❻ Darlehenserlass bei Bestehen 50% bisher 40%	− € 2.112,75
❼ Tatsächliche Kosten für Teilnehmer	€ 2.112,75

75 %

Gesamtförderung von Wert ❸

€ 6.338,25

Zuschuss zur Weiterbildung
Staatlich geprüfter Techniker Fernlehre

Zusätzlich für Teilnehmer mit Wohnsitz in Bayern: € 3.000,00 Meisterbonus ab 01. Januar 2023

QUALIFIZIERUNG ZUR FÜHRUNGSKRAFT (m / w/d)

Staatlich geprüfter Techniker gleichauf mit Bachelor.

Weiterbildungsziel

Staatlich geprüfte Techniker sind Fachkräfte, die nach bestandener Prüfung als Führungskraft Aufgaben im mittleren bis gehobenen Management übernehmen. Im deutschen Qualifizierungsrahmen entspricht der Techniker der Niveaustufe 6 – gleichauf mit dem Bachelor. Ein Hochschulstudium kann angeschlossen werden.

Staatliche Abschlussprüfung

Die Abschlussprüfungen werden unter staatlichem Vorsitz durchgeführt. Das Bestehen der Abschlussprüfung berechtigt, die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfter Techniker (m/w)" zu führen. Das Fachhochschulreifezeugnis kann mit einer zusätzlichen Ergänzungsprüfung erworben werden. Staatlich geprüfte Techniker besitzen die Hochschulzugangsberechtigung. Bei Einschreibung für ein weiterführendes Hochschulstudium in einem technischen Studiengang werden von den Hochschulen in der Regel bestimmte Fachinhalte der Technikerschule anerkannt.

Zusätzliche Qualifikationen und Optionen während der Weiterbildung (z. T. nur in Regenstauf)

- Fachhochschulreife
- SAP R / 3-Softwareschulungen
- Berufs- und Arbeitspädagogik (AEVO, AdA)
- DVS-EWF-Schweißtechnik
- Für Bautechniker und Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker: SiGe-Koordinator
- Für Bautechniker und Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker: Energieberater
- Qualitätsassistent DGQ
- Qualitätsbeauftragter und interner Auditor DGQ
- Bescheinigung für ausbildungsintensive Inhalte wie CAD, CNC-Technik, Industrierobotertechnik, Programmiersprachen, Projektarbeiten usw.
- Nemetschek CAD Software
- Cisco-Kurse an der Cisco Network Academy
- Microsoft-Zertifikate (MOS-Specialist)
- REFA-Grundschein Arbeitsorganisation

AUFSTIEG OHNE AUSZEIT?

AUFSTIEG DURCH FERNLEHRE

Franz Stang – die Erfolgsgeschichte.

„Ich habe mich für das Fernlehrinstitut Dr. Robert Eckert entschieden, weil es einen sehr guten Ruf hat und mir durch persönliche Kontakte empfohlen wurde."

Franz Stang

„Entdecken Sie, wie unsere Stufenschalter störungsfrei Jahrzehnte überdauern und damit ihre ganz besondere Geschichte schreiben – eine Geschichte über legendäre Qualität und absolute Sicherheit."

Mit starken Adjektiven bewirbt die Maschinenfabrik Reinhausen in Regensburg ihre Produkte. Bauteile, die den althergebrachten Regeln der Physik folgen und über das Leben der Menschheit mitbestimmen. Beispielsweise in Transformatoren in Kernkraftwerken auf dem gesamten Planeten. Mit Stufenschaltern werden unterschiedliche Spannungszustände so geregelt, dass unterschiedliche Anschlüsse die jeweils individuell benötigte Energie erhalten.

Einer, der dieser „legendären Qualität und absoluten Sicherheit" einen Namen und ein Gesicht gibt, ist Franz Stang.

Stang ist einer, der die Verantwortung trägt für Teile dieser Stufenschalter. Einer, der die Arbeit von 80 Menschen bestimmt; einer, der vorangeht; einer, der die Welt ein Stück nach vorn bringt, weil er sich das Wissen um die physikalischen Gesetze intensiv angeeignet hat und Verknüpfungen herstellen kann, um neue Wege zu ebnen.

Franz Stang ist ein Selfmademan. Keiner, der von der Schule gleich in den Hörsaal gewechselt hat und anschließend nahtlos in die Abteilungsleitung in der Maschinenfabrik Reinhausen. Der Bayer hat einen kurvigen Bildungsweg genommen von der Lehre in der Maschinenfabrik Reinhausen über das Fernstudium an den Eckert Schulen bis ins Management seines Ausbildungsbetriebes.

Als Maschinenbauer hat er seine Karriere gestartet. Heute ist Franz Stang Maschinenbautechniker, Technischer Betriebswirt und Diplom-Betriebswirt gleichermaßen. Zehn Jahre hat er dafür investiert, um sein gestecktes Ziel weit zu übertreffen. „Eigentlich hatte ich davon geträumt, in meinem jetzigen Alter vielleicht Gruppenleiter zu sein", sagt er.

Franz Stang: einer, an dem man sich ein Beispiel nehmen kann.

Als außergewöhnlich will er sich trotzdem nicht sehen. Fernstudium sei ideal für jeden Lerntyp, weil jeder seinen individuellen Weg zum Wissen selbst gestalten könne. Sowohl zeitlich als auch organisatorisch: Gruppenphasen seien genauso möglich wie individuelles Lernen. „Für mich gab es halt keinen Urlaub", sagt er. Auch Theorie und Praxis könne sich jeder wie einen guten Cocktail perfekt mischen.

„Sicher braucht ein Fernstudent einen starken Willen, aber den kann jeder entwickeln, der ohnehin Lust aufs Weiterkommen hat. Als ich in der Lehre war, wollte ich zum Beispiel erst mal Sachbearbeiter werden." Dass die Karriereleiter immer noch weitere Sprossen hatte, sei ihm nach jedem Schritt erneut aufgefallen.

Franz Stang sieht im Fernstudium einen immensen Vorteil, den er auch für sich täglich nutzen kann: „Die reinen Akademiker sind ein wenig besser darin, geübt zu theoretisieren. Im Betrieb müssen jedoch alle Entscheidungen unter den Gesichtspunkten der Machbarkeit getroffen werden. Je bedeutender die Entscheidung, desto genauer muss ich mir immer wieder die handwerklichen Grundlagen vor Augen führen. Da hilft auch kein Management-Bla-Bla. Wer seine Erfahrung im Handwerk gesammelt hat, weiß, was geht und was nicht, arbeitet effektiver und ist dadurch letztendlich für das Unternehmen sehr, sehr wertvoll."

Auch für Studierende der Eckert Schulen ist Franz Stang ein Geschenk. Er ist seinem Institut treu geblieben und bildet jetzt selbst angehende Techniker aus. Damit personifiziert Franz Stang also auch die Qualität, die die Eckert Schulen ihren Studierenden bieten.
Mit absoluter Sicherheit.

KARRIERE FRANZ STANG

1999	Gesellenbrief zum Maschinenbauer, Maschinenfabrik Reinhausen
2002	Abschluss Maschinenbautechniker, Fernlehrinstitut Dr. Eckert
2003	Abschluss REFA – Grundschein Arbeitsorganisation
2007	Abschluss Technischer Betriebswirt, Fernlehrinstitut Dr. Eckert
2010	Abschluss Diplom-Betriebswirt FH, DIPLOMA FH Nordhessen
2010	Gruppenleiter Produktdatenmanagement, Maschinenfabrik Reinhausen
2012	Abteilungsleiter Prozessabsicherung, Maschinenfabrik Reinhausen
2012	Dozent im Regionalen Bildungszentrum Eckert
2016	Dozent an der Diploma Hochschule Nordhessen

AUSZEICHNUNGEN

2012	Drittplatzierter in der Kategorie „Lebenslanges Lernen" des Studienpreises „distance learning", Fernschüler des Jahres

PERFEKT VORBEREITET

VORBEREITUNGSKURS CHEMIE
Seite 22

VORBEREITUNGSKURS MATHEMATIK
Seite 24

VORBEREITUNGSKURS PHYSIK
Seite 26

7 KARRIERE-PERSPEKTIVEN MIT STAATLICHER PRÜFUNG

BAUTECHNIKER (m/w/d)
Seite 28

ELEKTROTECHNIKER (m/w/d)
Seite 30

TECHNIKER FÜR FAHRZEUGTECHNIK UND ELEKTROMOBILITÄT (m/w/d)
Seite 32

HEIZUNGS-, SANITÄR- UND KLIMATECHNIKER (m/w/d)
Seite 34

TECHNIKER FÜR KUNSTSTOFFTECHNIK UND FASERVERBUNDTECHNOLOGIE (m/w/d)
Seite 36

MASCHINENBAUTECHNIKER (m/w/d)
Seite 38

MECHATRONIKTECHNIKER (m/w/d)
Seite 40

VORBEREITUNGSKURS CHEMIE

für Techniker (m / w / d)

Ausgewählte Vorbereitungskurse zur Weiterbildung als Staatlich geprüfter Techniker machen den Schritt vom Arbeitsleben in den Schulalltag so angenehm wie möglich. Praxisorientiert und zielführend erhalten die Teilnehmenden ein Update an Grundlagenwissen.

Chemie gilt als Grundlagenfach für viele technische Weiterbildungen. Neben Physik und Mathematik ist das Verstehen von chemischen Zusammenhängen besonders wichtig.

Mit dem „Vorbereitungskurs Chemie für angehende Techniker" vermitteln wir Ihnen die wichtigsten Fachkenntnisse und Anwendungssituationen im Fach Chemie mit dem Ziel, Sie angemessen auf beginnende Techniker-Fernlehrgänge vorzubereiten. Selbstverständlich kann der Kurs auch ohne anschließenden Techniker-Lehrgang belegt werden. Dies ist insbesondere für diejenigen Teilnehmenden interessant, die ihre Allgemeinbildung und ihr Grundwissen im Fach Chemie auffrischen möchten.

Inhalte Chemie

Für das Fernstudienmaterial haben wir uns für eine Konzeption entschieden, die man Kommentarkurs nennt. Dieser Kommentarkurs besteht aus einem ausgewählten Fachbuch und einem Studienbrief, der die Funktionen der Lehrperson übernimmt.
Zusätzlich finden Präsenzphasen im Umfang von 30 Unterrichtseinheiten statt.
Hier werden die Lerninhalte mit praktischen Übungen vertieft.

Die Lerninhalte werden in sieben Modulen vermittelt:

1. Chemie und Physik – die Grundlage moderner Technik
2. Die Wissenschaft von den Stoffen
3. Die Welt der kleinsten Teilchen
4. Die Welt der Stoffe – eine Auswahl
5. Chemische Reaktionen – genauer betrachtet
6. Ionen, Elektrochemie und Korrosion
7. Die Welt der organischen Chemie

Anwendungsorientierte Selbsttestaufgaben zu jedem Abschnitt ergänzen den Fernlehrgang.

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Eckert Zertifikat
Unterrichtsstunden	30
Beginn	Mai / Oktober
Dauer	3 Monate
Teilnahmegebühr	420,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	siehe Karte S. 93
Zugangsberufe	
Präsenzseminare	4 Tage
Prüfungen	Abschlusstest
ZFU-Nummer	7291815

09402 502-551 techniker@eckert-schulen.de

VORBEREITUNGSKURS MATHEMATIK

für Techniker (m / w / d)

Ausgewählte Vorbereitungskurse zur Weiterbildung als Staatlich geprüfter Techniker machen den Schritt vom Arbeitsleben in den Schulalltag so angenehm wie möglich. Praxisorientiert und zielführend erhalten die Teilnehmenden ein Update an Grundlagenwissen.

Nahezu alle technischen Fächer beruhen wesentlich auf mathematischen Grundlagen. Mit dem „Vorbereitungskurs Mathematik für Techniker" vermitteln wir Ihnen die wichtigsten Fachkenntnisse und Anwendungssituationen im Fach Mathematik mit dem Ziel, Sie angemessen auf beginnende Techniker-Fernlehrgänge vorzubereiten. Selbstverständlich kann der Kurs auch ohne anschließenden Techniker-Fernlehrgang belegt werden. Dies ist insbesondere für diejenigen Teilnehmenden interessant, die ihre Allgemeinbildung und ihr Grundwissen im Fach Mathematik auffrischen möchten.

Der Vorbereitungs-Fernlehrgang dauert ca. drei Monate. Die Lernarbeit findet wechselweise im Seminar und im Selbststudium bei Ihnen Zuhause statt. Das Lehr-/Lernmaterial umfasst vier Lehrbriefe und weiteres Übungsmaterial. Zusätzlich finden Präsenzphasen im Umfang von 30 Unterrichtseinheiten statt. Hier werden die Lerninhalte mit praktischen Übungen vertieft.

Inhalte Mathematik

Die Lerninhalte werden in sieben Modulen vermittelt:

1. Zahlenmengen
2. Rechenarten
3. Rechenreihenfolgen
4. Gleichungen
5. Formelumstellungen
6. Geometrische Grundbegriffe
7. Längen, Flächen, Volumen

Anwendungsorientierte Selbsttestaufgaben zu jedem Abschnitt ergänzen den Fernlehrgang.

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Eckert Zertifikat
Unterrichtsstunden	30
Beginn	Mai / Oktober
Dauer	3 Monate
Teilnahmegebühr	420,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	siehe Karte S. 93
Zugangsberufe	
Präsenzseminare	4 Tage
Prüfungen	Abschlusstest
ZFU-Nummer	539199

Staatliche Zentralstelle zugelassen zfu Nr. für Fernunterricht

09402 502-551 techniker@eckert-schulen.de

VORBEREITUNGSKURS PHYSIK

für Techniker (m / w / d)

Ausgewählte Vorbereitungskurse zur Weiterbildung als Staatlich geprüfter Techniker machen den Schritt vom Arbeitsleben in den Schulalltag so angenehm wie möglich. Praxisorientiert und zielführend erhalten die Teilnehmenden ein Update an Grundlagenwissen.

Nahezu alle technischen Fächer beruhen wesentlich auf physikalischen Grundlagen.
Mit dem „Vorbereitungskurs Physik für Techniker" vermitteln wir Ihnen die wichtigsten Fachkenntnisse und Anwendungssituationen im Fach Physik mit dem Ziel, Sie angemessen auf beginnende Techniker-Fernlehrgänge vorzubereiten. Selbstverständlich kann der Kurs auch ohne anschließenden Techniker-Fernlehrgang belegt werden. Dies ist insbesondere für diejenigen Teilnehmenden interessant, die ihre Allgemeinbildung und ihr Grundwissen im Fach Physik auffrischen möchten.

Inhalte Physik

Für das Fernstudienmaterial haben wir uns für eine Konzeption entschieden, die man Kommentarkurs nennt. Ein Kommentarkurs besteht aus ausgewählten Fachbüchern und einem Studienbrief, der die Funktionen der Lehrperson übernimmt.
Zusätzlich finden Präsenzphasen im Umfang von 30 Unterrichtseinheiten statt.
Hier werden die Lerninhalte mit praktischen Übungen vertieft.

Die Lerninhalte werden in sieben Modulen vermittelt:

1. Physik – Grundlage der Technik
2. Körper und der leere Raum aus der Sicht von Physik und Technik
3. Mechanik – ein Kernbereich von Physik und Technik
4. Wärme – die allgegenwärtige Energieform
5. Elektrizitätslehre – die Grundlage der Elektrotechnik
6. Schwingungen und Wellen
7. Radioaktivität und Kernenergie

Anwendungsorientierte Selbsttestaufgaben zu jedem Abschnitt ergänzen den Fernlehrgang.

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Eckert Zertifikat
Unterrichtsstunden	30
Beginn	Mai / Oktober
Dauer	3 Monate
Teilnahmegebühr	420,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	siehe Karte S. 93
Zugangsberufe	
Präsenzseminare	4 Tage
Prüfungen	Abschlusstest
ZFU-Nummer	7275314

09402 502-551 techniker@eckert-schulen.de

BAUTECHNIKER (m / w / d)

Staatlich geprüft

Planer des Projekt- und Karriereerfolgs

Angesiedelt in der mittleren Führungsebene fertigen Sie als Bautechniker Bauzeichnungen, planen und berechnen Baumaßnahmen oder erstellen Ausschreibungsunterlagen. Sie arbeiten unter anderen in folgenden Unternehmensbereichen: Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung, Tragwerksplanung, Kostenermittlung, Ausschreibung, Kalkulation, Arbeitsvorbereitung, Schalungsplanung, Bauleitung, Straßenbau, Kanalbau, Rohrleitungsbau, Abrechnung, SiGe-Koordination, Facility Management, Kundenberatung und Vertrieb.

Inhalte

Pflichtfächer

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik I
- Mathematik II
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Betriebspsychologie
- Betriebswirtschaft
- Datenverarbeitung
- Bauphysik
- Baustofftechnologie
- Baukonstruktion
- CAD
- Baurecht und Bauplanung
- Darstellende Geometrie
- Baugeschichte
- Baustatik
- Vermessung

Wahlpflichtfächer

- Stahlbetonbau
- Baubetrieb
- Arbeitsvorbereitung
- Bauvertragsrecht
- Digitale Transformation
- Qualitäts- und Umweltmanagement

Fachprofil Hochbau

- Hochbaukonstruktion
- Bemessung von Tragwerken

Fachprofil Tiefbau - (wird in Vollzeit nur im September angeboten)

- Straßen- und Brückenbau
- Wasserbau und Siedlungswasserbau

Voraussetzungen für die Zulassung

- Berufsschulabschluss **und**
- Abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende einschlägige Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr in einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Beruf
- **Oder** eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 5 Jahren
- In der Fernlehre kann die geforderte Berufspraxis auch während der Weiterbildung zum Techniker erworben werden

Weitere Karrieremöglichkeiten

Direkter Übergang zu einem akademischen Abschluss an unserer DIPLOMA Hochschule ist möglich:

- Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
- Wirtschaftsingenieur (B.Eng.)
- General Management (MBA)

AUF EINEN BLICK

Abschluss	staatliche Prüfung
Unterrichtsstunden	670
Beginn	Januar / August
Dauer	36 Monate
Teilnahmegebühr	7.452,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	999,– €
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	siehe Karte S. 93
Zugangsberufe	z. B. Bauzeichner, Beton- und Stahlbetonbauer, Betonfertigteilbauer, Dachdecker, Gleisbauer, Kanalbauer, Maurer, Straßenbauer, Wasserbauer, Zimmerer u. v. m.
Präsenzseminare	12 Mehrtagesseminare, 40 Samstage
Prüfungen	Abschlussprüfung FLE: 1. – 3. Semester Grundlagenfächer staatl. Abschlussprüfung zu Beginn und am Ende des 6. Semesters
ZFU-Nummer	140609

09402 502-551 techniker@eckert-schulen.de

ELEKTROTECHNIKER (m / w /d)

Staatlich geprüft

Spezialisten mit breitem Spektrum

Elektrotechnik und Elektronik erschließen alle Bereiche des täglichen Lebens. Industrie 4.0 und IoT erfordern gut ausgebildete Spezialisten, die mit der Konzeption von Netzwerken, Grundsätzen der IT-Sicherheit, mit Digitalisierung und Programmierung vertraut sind.

Bei der Weiterbildung zum Elektrotechniker erfolgt im zweiten Abschnitt die Profilbildung: In spezifischen Anwendungsfächern vertiefen Sie bestimmte Inhalte. Projektierung, Herstellung und Instandsetzung von elektronischen Schaltungen und elektrotechnischen Anlagen gehören zum breit gefächerten Einsatzgebiet eines Staatlich geprüften Elektrotechnikers. Das Einrichten und Programmieren komplexer Steuerungs- und Regelungstechnik sowie die Qualitätssicherung und der Kundenservice vor Ort vervollständigen das Berufsbild.

Beste Berufsaussichten bestehen in der Anlagentechnik, in der Betreuung von PCs und Netzwerken, der Programmierung von Applikationen bzw. in allen weiteren Bereichen der Kommunikationsbranche.

Inhalte

Pflichtfächer

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik I
- Mathematik II
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Betriebspsychologie
- Betriebswirtschaftliche Prozesse
- Chemie und Werkstoffkunde
- Elektronik
- Elektrotechnik
- Physik
- Informationstechnik
- Messtechnik

Wahlpflichtfächer

- Steuerungstechnik
- Mikrocontrollertechnik
- Automatisierungstechnik
- Kommunikationstechnik
- Qualitäts- und Umweltmanagement
- Digitale Transformation
- Projektarbeit

Fachprofil Industrietechnik

- Elektrische Maschinen und Antriebe
- Elektrische Anlagen

Fachprofil Informationstechnik

- Softwareentwicklung
- Internettechnologien

Voraussetzungen für die Zulassung

- Berufsschulabschluss **und**
- Abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende einschlägige Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr in einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Beruf
- **Oder** eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 5 Jahren
- In der Fernlehre kann die geforderte Berufspraxis auch während der Weiterbildung zum Techniker erworben werden

Weitere Karrieremöglichkeiten

Direkter Übergang zu einem akademischen Abschluss an unserer DIPLOMA Hochschule ist möglich:

- Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
- Wirtschaftsingenieur (B.Eng.)
- Mechatronik (B.Eng.)
- General Management (MBA)

AUF EINEN BLICK

Abschluss	staatliche Prüfung
Unterrichtsstunden	660
Beginn	Januar / August
Dauer	36 Monate
Teilnahmegebühr	7.452,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	999,– €
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	siehe Karte S. 93
Zugangsberufe	z. B. Elektroanlagenmonteur, Elektroniker, Elektroniker für Automatisierungstechnik, Elektroniker für Betriebstechnik, Elektroniker für Geräte und Systeme, Industrieelektriker, Informationselektroniker, IT-System-Elektroniker, Mechatroniker u. v. m .
Präsenzseminare	12 Mehrtagesseminare, 40 Samstage
Prüfungen	Abschlussprüfung FLE: 1. – 3. Semester Grundlagenfächer staatl. Abschlussprüfung zu Beginn und am Ende des 6. Semesters
ZFU-Nummer	147412, 138609

09402 502-551 techniker@eckert-schulen.de

TECHNIKER FÜR FAHRZEUGTECHNIK UND ELEKTROMOBILITÄT (m / w / d)

Staatlich geprüft

Mit E-Mobility in die Zukunft

Die Energiewende hat die Fortbewegung verändert: Immer mehr Hybrid- oder Elektrofahrzeuge kurven auf unseren Straßen. In Zukunft werden es noch mehr sein. Industrie und Wissenschaft arbeiten gemeinsam mit Hochdruck an der Weiterentwicklung alternativer Antriebstechnologien und Elektrofahrzeuge. Die E-Mobility-Branche ist eine der aussichtsreichsten der kommenden Jahre.

Als Staatlich geprüfter Techniker für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität arbeiten Sie im mittleren und gehobenen Management. Sie sind eine gefragte, hochqualifizierte Fachkraft in der Automobilindustrie (z. B. Karosseriebau, Antriebstechnik, Sensorik), bei deren Zulieferern, bei Energieversorgern sowie bei Unternehmen, die Akkumulatoren und Batterien herstellen. Geben Sie Ihrer Karriere Gas!

Inhalte

Pflichtfächer

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik I
- Mathematik II
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Betriebspsychologie
- Physik
- Chemie und Werkstoffkunde
- Konstruktion I
- Informatik
- Elektrotechnik
- Fahrzeugtechnische Systeme I
- Elektronik
- Steuerungs- und Regelungstechnik
- Fahrzeugtechnische Kommunikationssysteme
- Maschinenelemente
- Messtechnik
- Hybrid- und Elektrofahrzeuge
- Betriebswirtschaft

Wahlpflichtfächer

- Fahrzeugphysik
- Digitale Transformation
- Qualitäts- und Umweltmanagement
- Projektarbeit

Voraussetzungen für die Zulassung

- Berufsschulabschluss **und**
- Abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende einschlägige Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr in einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Beruf
- **Oder** eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 5 Jahren
- In der Fernlehre kann die geforderte Berufspraxis auch während der Weiterbildung zum Techniker erworben werden

Weitere Karrieremöglichkeiten

Direkter Übergang zu einem akademischen Abschluss an unserer DIPLOMA Hochschule ist möglich:

- Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
- Wirtschaftsingenieur (B.Eng.)
- Mechatronik (B.Eng.)
- General Management (MBA)

AUF EINEN BLICK

Abschluss	staatliche Prüfung
Unterrichtsstunden	700
Beginn	Januar / August
Dauer	36 Monate
Teilnahmegebühr	7.452,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	999,– €
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	siehe Karte S. 93
Zugangsberufe	alle abgeschlossenen Berufsausbildungen in einem staatlich anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Regelausbildungszeit von mindestens 2 Jahren in den Berufsfeldern Fahrzeugtechnik, Metalltechnik oder eine abgeschlossene Berufsausbildung als Mechatroniker sowie die Absolventen der mindestens 2-jährigen Berufsfachschulen für Maschinenbau, Metalltechnik
Präsenzseminare	12 Mehrtagesseminare, 40 Samstage
Prüfungen	Abschlussprüfung FLE: 1. – 3. Semester Grundlagenfächer staatl. Abschlussprüfung zu Beginn und am Ende des 6. Semesters
ZFU-Nummer	153113

09402 502-551 techniker@eckert-schulen.de

HEIZUNGS-, SANITÄR- UND KLIMATECHNIKER (m / w / d)

Staatlich geprüft

Berufsaufsteiger mit Hochdruck

Als Staatlich geprüfter Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker nehmen Sie Aufgaben im technischen Kundendienst, im Vertrieb und in der Beratung bei unterschiedlichsten Kunden wahr, insbesondere bei Architekten, Investoren oder öffentlichen und privaten Bauherren. In Ingenieurbüros für technische Fachplanung oder in Bauinstallationsbetrieben übernehmen Sie die Planung, Bauleitung und Überwachung. Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker sind gefragte Mitarbeiter in Versorgungsbetrieben für Gas, Wasser und Fernwärme sowie kommunalen und staatlichen Verwaltungen. Zudem benötigt die Immobilienbranche Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker, beispielsweise im Gebäudemanagement; auch in Krankenhäusern finden die Installations-Spezialisten Anstellungen als Betriebstechniker oder im Maschinen- und Anlagenbau für versorgungstechnische Anlagen und Systeme.

Inhalte

Pflichtfächer

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik I
- Mathematik II
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Betriebspsychologie
- Physik
- Chemie und Werkstoffkunde
- Anlagenplanung
- Informationstechnik
- Elektrotechnik
- Bautechnik
- Sanitärtechnik
- Heizungstechnik
- Lüftungs- und Klimatechnik
- Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik
- Arbeitsvorbereitung und Kalkulation

Wahlpflichtfächer

- Heizungstechnische Anlagen
- Sanitärtechnische Anlagen
- Lüftungs- und klimatechnische Anlagen
- Qualitäts- und Umweltmanagement
- Digitale Transformation
- Projektarbeit

Voraussetzungen für die Zulassung

- Berufsschulabschluss **und**
- Abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende einschlägige Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr in einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Beruf
- **Oder** eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 5 Jahren
- In der Fernlehre kann die geforderte Berufspraxis auch während der Weiterbildung zum Techniker erworben werden

Weitere Karrieremöglichkeiten

Direkter Übergang zu einem akademischen Abschluss an unserer DIPLOMA Hochschule ist möglich:

- Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
- General Management (MBA)

AUF EINEN BLICK

Abschluss	staatliche Prüfung
Unterrichtsstunden	660
Beginn	Januar / August
Dauer	36 Monate
Teilnahmegebühr	7.452,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	999,– €
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	siehe Karte S. 93
Zugangsberufe	z. B. Anlagenmechaniker, Gas- und Wasserinstallateur, Kachelofen- und Luftheizungsbauer, Heizungsinstallateur u.v.m.
Präsenzseminare	12 Mehrtagesseminare, 40 Samstage
Prüfungen	Abschlussprüfung FLE: 1. – 3. Semester Grundlagenfächer staatl. Abschlussprüfung zu Beginn und am Ende des 6. Semesters
ZFU-Nummer	149312

09402 502-551 techniker@eckert-schulen.de

TECHNIKER FÜR KUNSTSTOFFTECHNIK UND FASERVERBUNDTECHNOLOGIE (m / w / d)

Staatlich geprüft

Beste Perspektiven am Wachstumsmarkt

Mit der Weiterbildung zum Staatlich geprüften Techniker für Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie qualifizieren Sie sich für das mittlere bis gehobene Management. Ihre Arbeitgeber sind Betriebe der Kunststoffherstellung, der Kunststoffverarbeitung und Hersteller von Kunststoff verarbeitenden Maschinen.
Sie können in allen Unternehmensbereichen arbeiten, von der Entwicklung und Konstruktion über Fertigung, Arbeitsvorbereitung und Qualitätsmanagement bis hin zu Vertrieb, Projektabwicklung und Projektmanagement. Die Wartung von Maschinen kann ebenfalls ein Aufgabengebiet sein. Auch Kundenkontakt ist gefragt: Staatlich geprüfte Techniker für Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie übernehmen beratende und betreuende Tätigkeiten.

Inhalte

Pflichtfächer

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik I
- Mathematik II
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Betriebspsychologie
- Physik
- Chemie und Werkstoffkunde
- Technische Mechanik
- Konstruktion
- Informationstechnik
- Maschinenelemente
- Steuerungstechnik
- Elektrotechnik
- Kunststoffkunde
- Kunststoffverarbeitung und Faserverbundtechnologie

Wahlpflichtfächer

- Industriebetriebslehre
- Digitale Transformation
- Kunststoffverarbeitung-Faserverbundwerkstoffe
- Automatisierungstechnik
- Qualitäts- und Umweltmanagement
- Projektmanagement und Projektarbeit

Voraussetzungen für die Zulassung

- Berufsschulabschluss **und**
- Abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende einschlägige Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr in einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Beruf
- **Oder** eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 5 Jahren
- In der Fernlehre kann die geforderte Berufspraxis auch während der Weiterbildung zum Techniker erworben werden

Weitere Karrieremöglichkeiten

Direkter Übergang zu einem akademischen Abschluss an unserer DIPLOMA Hochschule ist möglich:

- Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
- General Management (MBA)

AUF EINEN BLICK

Abschluss	staatliche Prüfung
Unterrichtsstunden	660
Beginn	Januar / August
Dauer	36 Monate
Teilnahmegebühr	7.452,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	999,– €
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	siehe Karte S. 93
Zugangsberufe	z. B. Kunststoff-Formgeber, Kunststoffschlosser, Werkzeugmacher-Formenbau, Werkzeugmacher-Formentechnik, Werkzeugmacher-Formwerkzeuge, Verfahrensmechaniker Kunststoff und Kautschuk
Präsenzseminare	12 Mehrtagesseminare, 40 Samstage
Prüfungen	Abschlussprüfung FLE: 1. – 3. Semester Grundlagenfächer staatl. Abschlussprüfung zu Beginn und am Ende des 6. Semesters
ZFU-Nummer	152113

09402 502-551 techniker@eckert-schulen.de

MASCHINENBAUTECHNIKER (m / w / d)

Staatlich geprüft

Engineering für Fortgeschrittene

In technischen Funktionsbereichen übernehmen Maschinenbautechniker Fach- und Führungspositionen meist in Maschinen-, Elektro- und Gerätebaubetrieben, in der Feinwerktechnik, im Stahlbau und in Ingenieurbüros. Sie haben eine verantwortungsvolle Position, dementsprechend vielfältig sind ihre Einsatzgebiete: Sie entwickeln, konstruieren, fertigen und warten Maschinen und Anlagen, übernehmen die Arbeitsvorbereitung und das Qualitätsmanagement, sind im Vertrieb tätig oder kümmern sich um Projektabwicklung und Projektmanagement. Kundenbetreuung und Kundenberatung sind ebenfalls Aufgaben der Maschinenbautechniker. In der Automatisierungstechnik werden aktuelle Inhalte bis hin zu Industrie 4.0-Themen vermittelt.

Inhalte

Pflichtfächer

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik I
- Mathematik II
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Betriebspsychologie
- Physik
- Werkstoffkunde und Chemie
- Technische Mechanik
- Konstruktion I
- Informationstechnik
- Maschinenelemente
- Elektrotechnik
- Fertigungsverfahren
- Industriebetriebslehre
- Steuerungstechnik

Wahlpflichtfächer

- Automatisierungstechnik
- Produktions- und Fertigungstechnik
- Digitale Transformation
- Konstruktion II
- Qualitäts- und Umweltmanagement
- Projektarbeit

Voraussetzungen für die Zulassung

- Berufsschulabschluss **und**
- Abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende einschlägige Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr in einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Beruf
- **Oder** eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 5 Jahren
- In der Fernlehre kann die geforderte Berufspraxis auch während der Weiterbildung zum Techniker erworben werden

Weitere Karrieremöglichkeiten

Direkter Übergang zu einem akademischen Abschluss an unserer DIPLOMA Hochschule ist möglich:

- Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
- Wirtschaftsingenieur (B.Eng.)
- Mechatronik (B.Eng.)
- General Management (MBA)

AUF EINEN BLICK

Abschluss	staatliche Prüfung
Unterrichtsstunden	670
Beginn	Januar / August
Dauer	36 Monate
Teilnahmegebühr	7.452,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	999,– €
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	siehe Karte S. 93
Zugangsberufe	z. B. Feinwerkmechaniker, Fräser, Industriemechaniker, Konstruktionsmechaniker, Kfz-Mechatroniker, Maschinen- und Anlagenführer, Metallbauer, Modellbauer, Techn. Zeichner, Werkzeugmechaniker, Zerspanungsmechaniker u. v. m.
Präsenzseminare	12 Mehrtagesseminare, 40 Samstage
Prüfungen	Abschlussprüfung FLE: 1. – 3. Semester Grundlagenfächer staatl. Abschlussprüfung zu Beginn und am Ende des 6. Semesters
ZFU-Nummer	140509

09402 502-551 techniker@eckert-schulen.de

MECHATRONIKTECHNIKER (m / w / d)

Staatlich geprüft

Helle Köpfe für smarte Technologien

Die Mechatronik befasst sich mit der Entwicklung und technischen Umsetzung integrierter mikroprozessorgesteuerter, mechanisch-elektronischer Systeme, die im Zeitalter von Industrie 4.0 und IoT einen immer höheren Grand an Intelligenz und Digitalisierung aufweisen. Immer smartere und kleinere Geräte erfordern gut ausgebildete Spezialisten, welche die Mechanik, Elektronik und Informatik gleichermaßen beherrschen. Als Mechatroniktechniker haben Sie ausgezeichnete Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

Der Einsatz eines Staatlich geprüften Mechatroniktechnikers orientiert sich an spezialisierten Produkten aller Branchen wie Digitalkameras, Kopierer, Handys und Smart Phones, aber auch Haushaltsgeräte, Flug- und Fahrsimulatoren, medizintechnische Geräte und Produktionsanlagen.

Weitere Aufgabengebiete für Mechatroniktechniker sind die industrielle Produktionstechnik oder auch automatisierte Fertigungsstraßen mit Robotertechnik bzw. mit elektronischen und fluidtechnischen Antriebskomponenten.

Inhalte

Pflichtfächer

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik I
- Mathematik II
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Betriebspsychologie
- Betriebswirtschaftliche Prozesse
- Physik
- Chemie und Werkstoffkunde
- Elektrotechnik und Elektronik
- Informationstechnik
- Technische Mechanik
- Steuerungstechnik
- Softwareentwicklung
- Mechatronische Systeme
- Mechatronische Sytementwicklung
- Konstruktion
- Robotertechnik

Wahlpflichtfächer

- Digitale Transformation
- Qualitäts- und Umweltmanagement
- Projektarbeit

Voraussetzungen für die Zulassung

- Berufsschulabschluss **und**
- Abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende einschlägige Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr in einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Beruf
- **Oder** eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 5 Jahren
- In der Fernlehre kann die geforderte Berufspraxis auch während der Weiterbildung zum Techniker erworben werden

Weitere Karrieremöglichkeiten

Direkter Übergang zu einem akademischen Abschluss an unserer DIPLOMA Hochschule ist möglich:

- Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
- Wirtschaftsingenieur (B.Eng.)
- Mechatronik (B.Eng.)
- General Management (MBA)

AUF EINEN BLICK

Abschluss	staatliche Prüfung
Unterrichtsstunden	670
Beginn	Januar / August
Dauer	36 Monate
Teilnahmegebühr	7.452,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	999,– €
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	siehe Karte S. 93
Zugangsberufe	alle Zugangsberufe der Fachrichtungen Maschinenbau und Elektrotechnik, z. B. Elektroanlagenmonteur, Elektroniker, Feinwerkmechaniker, Fertigungsmechaniker, Industrieelektriker, Industriemechaniker, Informationselektroniker, IT-System-Elektroniker, Maschinenzusammensetzer, Mechatroniker, Werkzeugmechaniker u. v. m.
Präsenzseminare	12 Mehrtagesseminare, 40 Samstage
Prüfungen	Abschlussprüfung FLE: 1. – 3. Semester Grundlagenfächer staatl. Abschlussprüfung zu Beginn und am Ende des 6. Semesters
ZFU-Nummer	142310

09402 502-551 techniker@eckert-schulen.de

WIR BILDEN ZUKUNFT®

MASTER-NIVEAU

ALTERNATIV: **HOCHSCHULSTUDIUM***

BETRIEBSWIRT

TECHNISCHER BETRIEBSWIRT

BACHELOR-NIVEAU

FACHKAUFLEUTE

- Bilanzbuchhalter
- Personalfachkaufmann

FACHWIRTE

- Wirtschaftsfachwirt
- Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen
- Technischer Fachwirt
- Handelsfachwirt
- Fachwirt für Büro- und Projektorganisation

INDUSTRIEMEISTER FACHMEISTER

- Industriemeister Aufbereitungs- und Verfahrenstechnik
- Industriemeister Chemie
- Industriemeister Elektrotechnik
- Industriemeister Kunststoff und Kautschuk IHK
- Industriemeister Mechatronik
- Industriemeister Metall
- Logistikmeister
- Küchenmeister

- Technischer Fachwirt

kaufmännisch

technisch

unterschiedliche Berufserfahrung

VORAUSSETZUNG: **ABGESCHLOSSENE BERUFSAUSBILDUNG**

* Den Inhabern beruflicher Aufstiegsfortbildungen, d.h. den Meistern, Technikern, Fachwirten und Inhabern gleich gestellter Abschlüsse, eröffnet sich automatisch der Zugang zu den Hochschulen (lt. Beschluss "Hochschulzugang für beruflich qualifizierte Bewerber ohne schulische Hochschulzugangsberechtigung" der Kultusministerkonferenz vom 06.03.2009).

6 KARRIERE-PERSPEKTIVEN WEITERBILDUNGEN MIT IHK-ABSCHLUSS

GEPRÜFTER INDUSTRIEMEISTER ELEKTROTECHNIK (m/w/d)

Seite 48

GEPRÜFTER WIRTSCHAFTSFACHWIRT (m/w/d)

Seite 54

GEPRÜFTER INDUSTRIEMEISTER METALL (m/w/d)

Seite 50

GEPRÜFTER TECHNISCHER BETRIEBSWIRT (m/w/d)

Seite 58

KÜCHENMEISTER IHK (m/w/d)

Seite 52

GEPRÜFTER INDUSTRIEMEISTER ELEKTROTECHNIK IHK (m / w / d)

BACHELOR PROFESSIONAL OF ELECTRICAL TECHNOLOGY AND MANAGEMENT (CCI)

BUNDESEINHEITLICHE IHK-PRÜFUNG

In Betrieben jeglicher Größe führt die zunehmende Nutzung der Elektronik und der Mikroelektronik zu tief greifenden Veränderungen der Arbeits- und Organisationsstrukturen und damit zu neuen Anforderungen an die Führungskräfte. Auch in der Elektroindustrie findet ständige Innovation in Struktur, Produktion und Prozessen statt und stellt die Fachkräfte vor immer neue Herausforderungen. Der Industriemeister Elektrotechnik wird deshalb in den industriellen Gewerbebetrieben genauso benötigt und eingesetzt wie in Betrieben der Elektrobranche, der Energieversorgung und Unternehmen des Maschinen-, Werkzeug- oder Fahrzeugbaus. Die Weiterbildung zum Industriemeister Elektrotechnik vermittelt die nötigen Kenntnisse, um als Fachvorgesetzter in den Bereichen Produktion, Instandhaltung, Energieversorgung und Projektmanagement Verantwortung zu tragen. Die Weiterbildung zum technischen Betriebswirt ist möglich.

Inhalt

Basisqualifikationen

- Rechtsbewusstes Handeln
- Betriebswirtschaftliches Handeln
- Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung
- Zusammenarbeit im Betrieb
- Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten

Handlungsspezifische Qualifikationen

Technik

- Infrastruktursysteme und Betriebstechnik
- Automatisierungs- und Informationstechnik

Organisation

- Betriebliches Kostenwesen
- Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme
- Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz

Führung und Personal

- Personalführung
- Personalentwicklung
- Qualitätsmanagement

Voraussetzungen für die Zulassung

Grundlegende Qualifikationen

- Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der den Elektroberufen zugeordnet werden kann
- Oder eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach mindestens sechs Monate Berufspraxis
- Oder eine mindestens vierjährige, einschlägige Berufspraxis

Handlungsspezifische Qualifikationen

- Das Ablegen der Prüfung des Prüfungsteils „Fachübergreifende Basisqualifikationen"
- Und in den oben genannten Fällen zu den dort genannten Praxiszeiten mindestens ein weiteres Jahr Berufspraxis

Bei Vollzeitveranstaltungen muss ein Jahr Berufspraxis bereits bei Lehrgangsbeginn nachgewiesen werden.

Die Ausbildereignungsprüfung (AdA) ist Zulassungsvoraussetzung der Prüfung und muss vor der letzten Prüfungsleistung nachgewiesen werden. Die Eckert Schulen bieten die separate Ausbildereignungsprüfung (AdA) während der Weiterbildung zum Industriemeister oder zeitlich versetzt in Vollzeit an.

AUF EINEN BLICK

Abschluss	IHK Prüfung
Unterrichtsstunden	ca. 420
Beginn	Mai / November
Dauer	24 Monate
Teilnahmegebühr	4.600,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	**variiert, je nach prüfender IHK**
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	siehe Karte S. 93
Zugangsberufe	z. B. Elektroinstallateur, Energieanlagenelektroniker, Fernmeldehandwerker, Informationselektroniker, Radio- und Fernsehmechaniker, Industrie-, Kommunikations-, Energieelektroniker
Präsenzseminare	45 Tage
Prüfungen	BQ-Teil nach 12 Monaten HQ-Teil nach 24 Monaten
ZFU-Nummer	555905

09402 502-552 meister@eckert-schulen.de

GEPRÜFTER INDUSTRIEMEISTER METALL IHK (m / w / d)

BACHELOR PROFESSIONAL OF METAL PRODUCTION AND MANAGEMENT (CCI)

BUNDESEINHEITLICHE IHK-PRÜFUNG

Dieser Lehrgang vermittelt hochwertiges Know-how in Betriebswirtschaft, Recht, Technik, Organisation und Personalführung. Für Mitarbeiter in einem Beruf der Metallverarbeitung ist die Weiterbildung zum Industriemeister Metall der richtige Schritt, um sich für eine höhere berufliche Position zu qualifizieren.

Die Qualifizierung zum Geprüften Industriemeister Metall ist die am häufigsten gewählte Aufstiegsweiterbildung von Facharbeitern mit einem Abschluss in einem metallverarbeitenden Beruf. Die Weiterbildung zum technischen Betriebswirt ist möglich.

Inhalt

Basisqualifikationen

- Rechtsbewusstes Handeln
- Betriebswirtschaftliches Handeln
- Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung
- Zusammenarbeit im Betrieb
- Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten

Handlungsspezifische Qualifikationen

Technik

- Betriebstechnik
- Fertigungstechnik
- Montagetechnik

Organisation

- Betriebliches Kostenwesen
- Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme
- Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz

Führung und Personal

- Personalführung
- Personalentwicklung
- Qualitätsmanagement

Voraussetzungen für die Zulassung

Grundlegende Qualifikationen

- Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der den Metallberufen zugeordnet werden kann
- Oder eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis
- Oder eine mindestens vierjährige, einschlägige Berufspraxis

Handlungsspezifische Qualifikationen

- Das Ablegen der Prüfung des Prüfungsteils „Fachübergreifende Basisqualifikationen"
- Und in den oben genannten Fällen zu den dort genannten Praxiszeiten mindestens ein weiteres Jahr Berufspraxis

Bei Vollzeitveranstaltungen muss ein Jahr Berufspraxis bereits bei Lehrgangsbeginn nachgewiesen werden.

Die Ausbildereignungsprüfung (AdA) ist Zulassungsvoraussetzung der Prüfung und muss vor der letzten Prüfungsleistung nachgewiesen werden. Die Eckert Schulen bieten die separate Ausbildereignungsprüfung (AdA) während der Weiterbildung zum Industriemeister oder zeitlich versetzt in Vollzeit an.

AUF EINEN BLICK

Abschluss	IHK Prüfung
Unterrichtsstunden	ca. 420
Beginn	Mai / November
Dauer	24 Monate
Teilnahmegebühr	4.600,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	**variiert, je nach prüfender IHK**
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	siehe Karte S. 93
Zugangsberufe	Facharbeiter aus dem Bereich Metall
Präsenzseminare	45 Tage
Prüfungen	BQ-Teil nach 12 Monaten HQ-Teil nach 24 Monaten
ZFU-Nummer	536198

09402 502-552 meister@eckert-schulen.de

KÜCHENMEISTER IHK (m / w / d)

Bundeseinheitliche IHK-Prüfung

Karriere

Der Küchenmeister hat in einem gastronomischen Betrieb die gesamte Verantwortung für die Leitung der Küche und die komplette Organisation eines Küchenbetriebes.
Ein qualifizierter, exzellent ausgebildeter Meister in einem Betrieb kann hohe Positionen im Gaststättenbereich mit Verantwortung, Leitung und Führung von Mitarbeitern übernehmen, das kann z. B. die Position eines Bankett-Managers sein.

Inhalte

Achtung: In Ausnahmefällen ist Live-Online Unterricht möglich!

Lern- und Arbeitsmethodik

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen

- Aspekte der Volks- und Betriebswirtschaft
- Rechnungswesen
- Recht und Steuern
- Unternehmensführung

Handlungsspezifischer Qualifikationsteil

- Mitarbeiter führen und fördern
- Abläufe planen, durchführen und kontrollieren
- Produkte beschaffen und pflegen
- Speisentechnologie und ernährungswissenschaftliche Kenntnisse anwenden
- Gäste beraten und Produkte vermarkten

Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen

- Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem dreijährigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens einjährige Berufspraxis
- Oder eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem zweijährigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis
- Oder eine mindestens vierjährige Berufspraxis

Handlungsspezifische Qualifikationen

- Die abgelegte Prüfung im Prüfungsteil Wirtschaftsbezogene Qualifikationen
- Und in den im Absatz Wirtschaftsbezogene Qualifikationen genannten ersten beiden Fällen zu den dort genannten Praxiszeiten mindestens ein weiteres Jahr Berufspraxis
- Oder in dem im Wirtschaftsbezogene Qualifikationen genannten dritten Fall zu den dort genannten Praxiszeiten mindestens eine weitere zweijährige Berufspraxis

Praktische Prüfung

- Der Prüfungsteil Wirtschaftsbezogene Qualifikationen und den Prüfungsteil Handlungsspezifische Qualifikationen
- Und in den im Absatz Wirtschaftsbezogene Qualifikationen genannten ersten beiden Fällen zu den dort genannten Praxiszeiten mindestens zwei weitere Jahre Berufspraxis
- Oder in dem im Absatz Wirtschaftsbezogene Qualifikationen genannten dritten Fall zu den dort genannten Praxiszeiten mindestens vier Jahre Berufspraxis

Der Prüfungsteil berufs- und arbeitspädagogische Qualifikationen ist durch eine Prüfung gemäß der Ausbildereignungsverordnung (AdA) nachzuweisen. Die Eckert Schulen bieten die separate Ausbildereignungsprüfung (AdA) während der Weiterbildung zum Küchenmeister oder zeitlich versetzt in Vollzeit an .
Die Aneignung der berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse soll in der Regel vor Zulassung zum Prüfungsteil Wirtschaftsbezogene Qualifikationen erfolgen.
Der Nachweis ist vor Beginn der letzten Prüfungsleistung zu erbringen.

AUF EINEN BLICK

Abschluss	IHK Prüfung
Unterrichtsstunden	ca. 250
Beginn	März / Oktober
Dauer	21 Monate
Teilnahmegebühr	4.600,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	1.000,– € (einmalig)
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	Regenstauf
Zugangsberufe	Koch/Köchin, abgeschlossene Berufsausbildung mit anschließender einschlägiger Berufserfahrung
Präsenzseminare	siehe Website
Prüfungen	WQ-Teil nach 6 Monaten HQ-Teil nach 21 Monaten
ZFU-Nummer	578411

09402 502-557 hoga@eckert-schulen.de

GEPRÜFTER WIRTSCHAFTSFACHWIRT (m / w / d)

BACHELOR PROFESSIONAL OF BUSINESS CCI

BUNDESEINHEITLICHE IHK-PRÜFUNG

Der „Allrounder“ unter den Fachwirten

Als „Allrounder“ unter den Fachwirten nimmt der Wirtschaftsfachwirt eine Sonderstellung ein. Er ist nicht ausschließlich auf einen bestimmten Wirtschaftszweig ausgerichtet, sondern vereinigt Kompetenzen aus Handel, Dienstleistung und Industrie gleichermaßen.

Der Wirtschaftsfachwirt verfügt über eine grundsolide Qualifikation für die Übernahme von Führungsaufgaben. Danach ist die Weiterbildung zum Betriebswirt möglich.

Inhalt

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen

- Volks- und Betriebswirtschaft
- Rechnungswesen
- Recht
- Steuern
- Unternehmensführung

Handlungsspezifische Qualifikationen

- Betriebliches Management
- Investition, Finanzierung, betriebliches Rechnungswesen, Controlling
- Logistik
- Marketing und Vertrieb
- Führung und Zusammenarbeit

Voraussetzungen für die Zulassung

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen

- Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten mindestens dreijährigen kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf
- Oder eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten mindestens dreijährigen Ausbildungsberuf und eine mindestens einjährige Berufspraxis
- Oder eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf und eine mindestens zweijährige Berufspraxis
- Oder eine mindestens dreijährige Berufspraxis

Handlungsspezifische Qualifikationen

- Eine abgelegte Prüfung „Wirtschaftsbezogene Qualifikation“, die nicht länger als 5 Jahre zurückliegt
- Und mindestens ein Jahr Berufspraxis in den oben genannten Fällen

AUF EINEN BLICK

Abschluss	IHK Prüfung
Unterrichtsstunden	ca. 280
Beginn	März / Oktober
Dauer	18 Monate
Teilnahmegebühr	3.400,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	**variiert, je nach prüfender IHK**
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	siehe Karte S. 105
Zugangsberufe	alle kaufmännischen und verwaltenden Berufe
Präsenzseminare	31 Tage
Prüfungen	WQ-Teil nach 12 Monaten HQ-Teil nach 18 Monaten
ZFU-Nummer	576411

09402 502-553 lehrgaenge@eckert-schulen.de

GEPRÜFTER TECHNISCHER BETRIEBSWIRT (m / w / d)

MASTER PROFESSIONAL OF TECHNICAL MANAGEMENT CCI

BUNDESEINHEITLICHE IHK-PRÜFUNG

Kombination von Wissen

Damit technologische Vorteile in einen Wettbewerbsvorteil umgewandelt werden können, ist neben dem technischen Wissen vor allem betriebswirtschaftliches Know-how entscheidend. Daher wird in Industrie und Handwerk die Kombination aus kaufmännischem und technischem Wissen immer wichtiger. Diese Aufstiegsfortbildung verknüpft gezielt beide Bereiche – Technische Betriebswirte können so in Führungspositionen an der Schnittstelle zwischen Technik, Produktion und Betriebswirtschaft arbeiten. Kernstück der Weiterbildung ist eine schriftliche Projektarbeit im fachübergreifenden technikbezogenen Prüfungsteil. Schon während der Weiterbildung trainieren die Teilnehmenden, wie einzelne Themenbereiche in diese abschließende Projektarbeit einfließen können.

Inhalt

Wirtschaftliches Handeln und betrieblicher Leistungsprozess

- Aspekte der allgemeinen Volks- und Betriebswirtschaftslehre
- Rechnungswesen
- Finanzierung und Investition
- Material-, Produktions- und Absatzwirtschaft

Management und Führung

- Organisation und Unternehmensführung
- Personalmanagement
- Informations- und Kommunikations-techniken

Fachübergreifender technikbezogener Teil

- Projektarbeit
- Projektarbeitsbezogenes Fachgespräch

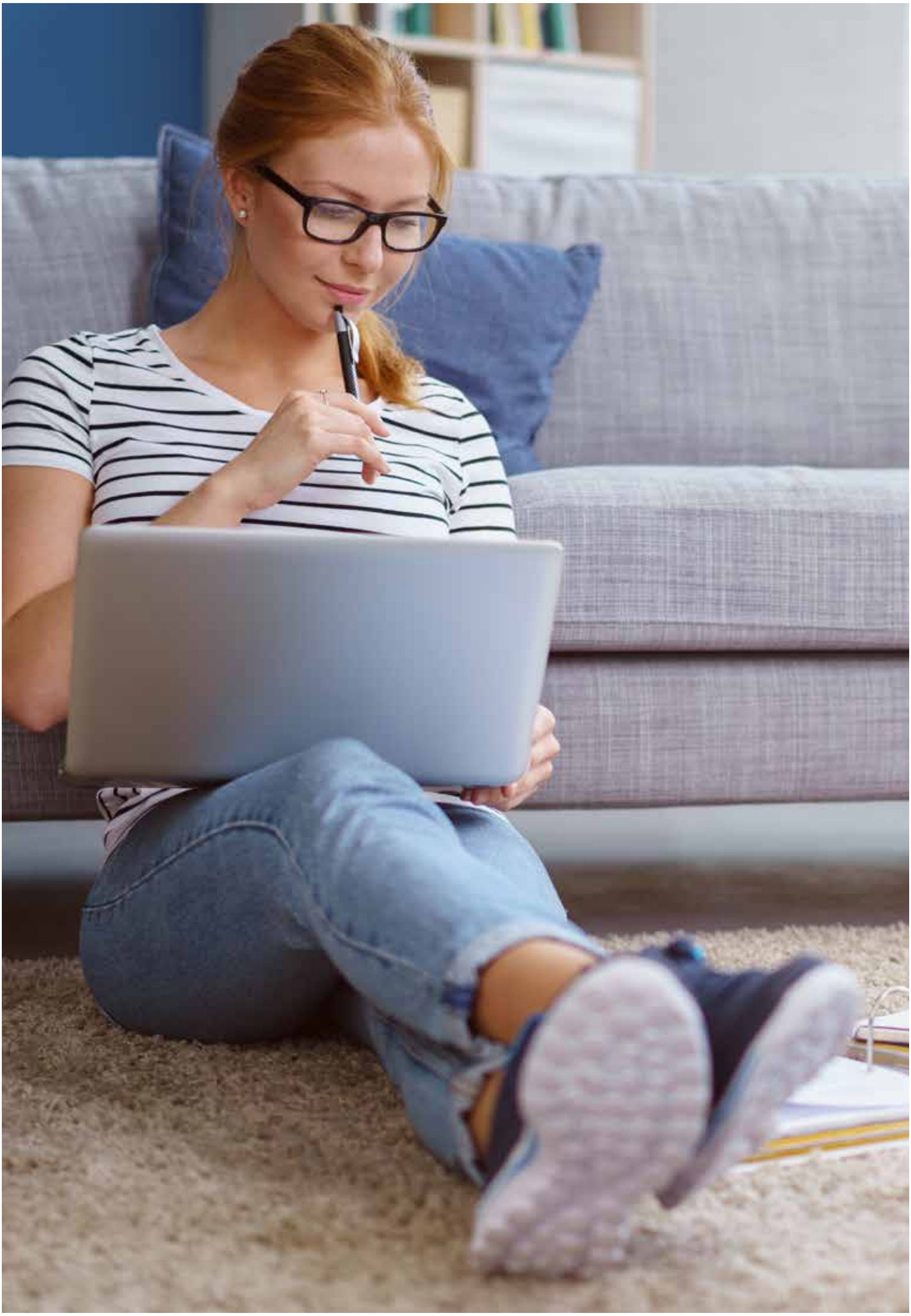
Voraussetzungen für die Zulassung

- Eine mit Erfolg abgelegte Prüfung zum Industriemeister oder eine vergleichbare technische Meisterprüfung
- Oder eine mit Erfolg abgelegte, staatlich anerkannte Prüfung zum Techniker
- Oder eine mit Erfolg abgelegte Prüfung zum Technischen Fachwirt (IHK)
- Oder eine mit Erfolg abgelegte, staatlich anerkannte Prüfung zum Ingenieur mit wenigstens zweijähriger einschlägiger beruflicher Praxis

AUF EINEN BLICK

Abschluss	IHK Prüfung
Unterrichtsstunden	ca. 270
Beginn	März / Oktober
Dauer	18 Monate
Teilnahmegebühr	3.200,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	**variiert, je nach prüfender IHK**
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	siehe Karte S. 105
Zugangsberufe	Staatlich geprüfter Techniker, Industriemeister, Ingenieur
Präsenzseminare	30 Tage
Prüfungen	Teilprüfung 1 nach 12 Monaten Teilprüfung 2 nach 17 Monaten Mündl. Prüfung/Präsentation Projektarbeit
ZFU-Nummer	531297

09402 502-553 lehrgaenge@eckert-schulen.de



KARRIERE-PERSPEKTIVE
ZUR VORBEREITUNG AUF EIN HOCHSCHULSTUDIUM

FACHHOCHSCHULREIFE
FÜR TECHNIKER (M/W/D)

Seite 62

FACHHOCHSCHULREIFE FÜR STAATLICH GEPRÜFTE TECHNIKER (m / w / d)

FACHHOCHSCHULREIFE

Vorbereitung auf die Ergänzungsprüfung im Fach Mathematik

Mit Bestehen der staatlichen Technikerprüfung (als Vollzeitschüler bereits nach dem ersten Schuljahr der Fachschule) erwerben die Teilnehmer gleichzeitig einen mittleren Schulabschluss: Die Fachschulreife. Als Techniker besteht die Möglichkeit mit nur einer Ergänzungsprüfung in Mathematik das Fachhochschulreifezeugnis erwerben. Ein gehobener Bildungsabschluss ist heute von großer Bedeutung.
Die Entwicklung in Wirtschaft und Technik schreitet rasant voran. Völlig neue Berufsfelder entstehen, aber auch in den traditionellen Berufen werden immer höhere Anforderungen gestellt. Der steigende Bedarf an hoch qualifizierten Fachkräften eröffnet neue Möglichkeiten der beruflichen Weiterentwicklung.

Mit der Fachhochschulreife können Absolventen von dieser Entwicklung profitieren und beispielsweise berufsbegleitend einen akademischen Abschluss erwerben. Im öffentlichen Dienst ist sie Voraussetzung für den Zugang zur gehobenen Laufbahn. Wenngleich Staatlich geprüfte Techniker auch ohne ein Zeugnis der Fachhochschulreife die Hochschulzugangsberechtigung erhalten, ist die Fachhochschulreife doch eine äußerst sinnvolle Zusatzqualifikation, da sie für ein späteres Studium nützliche Kenntnisse vermittelt.

Inhalt

Der Fernlehrgang „Fachhochschulreife für Techniker" bereitet Sie gezielt auf die Ergänzungsprüfung im Fach Mathematik vor. Der im Aufbau und in der Gestaltung speziell auf Ihre Situation als Fernlernender zugeschnittene Lehrgang vermittelt den gesamten Lernstoff in Form von Lehrbriefen und Seminaren. Die Lehrbriefe enthalten insbesondere ausführliche mathematische Übungsbeispiele in Analysis und analytischer Geometrie.

Dieser Lehrgang richtet sich in erster Linie an Personen, die ein Technikerzeugnis jüngeren Datums vorweisen können.

Voraussetzungen für die Zulassung

Absolvent einer mindestens zweijährigen Fachschule mit staatlicher Abschlussprüfung

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Fachhochschulreife
Unterrichtsstunden	42
Beginn	Februar
Dauer	5 Monate
Teilnahmegebühr	550,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	100,– €
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	siehe Karte S. 105
Zugangsberufe	Staatlich geprüfter Techniker
Präsenzseminare	7 Tage
Prüfungen	Ergänzungsprüfung Mathematik zum Erwerb der Fachhochschulreife jährlich im Juni
ZFU-Nummer	130804

09402 502-551 techniker@eckert-schulen.de

12 KARRIERE-PERSPEKTIVEN MIT BERUFSBEGLEITENDEM STUDIUM DER DIPLOMA HOCHSCHULE

BACHELOR OF ARTS (B.A.)
BETRIEBSWIRTSCHAFT (m/w/d)
Seite 62

BACHELOR OF
ENGINEERING (B.ENG.)
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN (m/w/d)
Seite 64

BACHELOR OF ENGINEERING (B.ENG.)
MECHATRONIK (m/w/d)
Seite 66

BACHELOR OF ARTS (B.A.)
MEDIZINALFACHBERUFE –
ONLINE (m/w/d)
Seite 68

BACHELOR OF ARTS (B.A.)
FRÜHPÄDAGOGIK – ONLINE (m/w/d)
Seite 70

BACHELOR OF ARTS (B.A.)
KOMMUNIKATIONSDESIGN –
ONLINE (m/w/d)
Seite 72

BACHELOR OF ARTS (B.A.)
KINDHEITSPÄDAGOGIK (m/w/d)
Seite 74

BACHELOR OF ARTS (B.A.)
TOURISMUSMANAGEMENT –
ONLINE (m/w/d)
Seite 75

BACHELOR OF LAWS (LL.B.)
WIRTSCHAFTSRECHT – ONLINE (m/w/d)
Seite 78

BACHELOR OF SCIENCE (B.SC.)
WIRTSCHAFTSINFORMATIK –
ONLINE (m/w/d)
Seite 80

MASTER OF BUSINESS
ADMINISTRATION (MBA)
GENERAL MANAGEMENT (m/w/d)
Seite 82

FERNSTUDIENGÄNGE

WIRTSCHAFT

- BETRIEBSWIRTSCHAFT — BACHELOR OF ARTS (B.A.)
- MEDIENWIRTSCHAFT & MEDIENMANAGEMENT
- TOURISMUSWIRTSCHAFT

- GENERAL MANAGEMENT — MASTER OF BUSINESS ADMINSTRATION (MBA)

- WIRTSCHAFT UND RECHT, SCHWERPUNKT MANAGEMENT — MASTER OF ARTS (M.A.)
- WIRTSCHAFT UND RECHT, SCHWERPUNKT WIRTSCHAFTSRECHT

RECHT

- WIRTSCHAFTSRECHT — BACHELOR OF LAWS (LL.B.)

- WIRTSCHAFTSRECHT MIT INTERNATIONALEN ASPEKTEN — MASTER OF LAWS (LL.M.)

GESTALTUNG

- KOMMUNIKATIONSDESIGN — BACHELOR OF ARTS (B.A.)

GESUNDHEIT & SOZIALES

- FRÜHPÄDAGOGIK – LEITUNG UND MANAGEMENT VON KINDERTAGESEINRICHTUNGEN — BACHELOR OF ARTS (B.A.)
- MEDIZINALFACHBERUFE
- SOZIALE ARBEIT

- MEDIZINALFACHBERUFE — MASTER OF ARTS (M.A.)

TECHNIK

- MECHATRONIK — BACHELOR OF ENGINEERING (B.ENG.)
- WIRTSCHAFTS-INGENIEURWESEN

- WIRTSCHAFTSINFORMATIK — BACHELOR OF SCIENCE (B.SC.)

DIPLOMA

Private staatlich anerkannte Hochschule
University of Applied Sciences
Studienzentrum Regenstauf

ECKERT SCHULEN

DIPLOMA STUDIENZENTRUM

2 in 1: Beruf und Studium bei unserem Kooperationspartner DIPLOMA Hochschule

SEIT 2006

Sie studieren auf der Grundlage des bundesweit bewährten Studienkonzepts der DIPLOMA Hochschulen und erwerben einen anerkannten akademischen Studienabschluss, ohne beruflich zu pausieren.
Sämtliche Vorlesungen und Prüfungen finden vor Ort im Studienzentrum Regenstauf statt.

Unter gewissen Voraussetzungen können Sie auch ohne (Fach-)Abitur ein DIPLOMA-Studium beginnen. Haben Sie bereits anderweitig vergleichbare Prüfungsleistungen erbracht, dann besteht die Möglichkeit der Anrechnung.

IHRE VORTEILE

- Wesentlich schnellere berufliche Aufstiegsmöglichkeiten
- Optimal aufeinander abgestimmte Inhalte von Ausbildung, Weiterbildung und Studium
- Wettbewerbsvorteile am Arbeitsmarkt
- Stärkung der Allgemeinbildung
- Bis 6.000 € pro Jahr steuerlich absetzbar
- International anerkannte Abschlüsse
- Akkreditierung durch die renommierten Akkreditierungsagenturen des Wissenschaftsrates
- Freiwillige Präsenzveranstaltungen in kleinen Studiengruppen
- Direkter Kontakt zu Kommilitonen, Dozenten und Prüfern
- Hoher Erfolgsgrad durch engmaschige Studienbetreuung

BACHELOR OF ARTS (B.A.) BETRIEBSWIRTSCHAFT

Der Studiengang an der DIPLOMA Hochschule ist staatlich anerkannt und einem Präsenzstudium gleichwertig. Anders als bei einem Präsenzstudium können Sie Ihre Zeit jedoch selbst einteilen und müssen nicht im Einzugsgebiet der Hochschule wohnen. Sie können die Lerneinheiten in Fernlehre oder komplett online absolvieren. Damit eignet sich das Studium besonders für Berufstätige, Alleinerziehende, Soldatinnen und Soldaten, Zivil- und Sozialdienstleistende, Mobilitätseingeschränkte, Auszubildende sowie Schulabgängerinnen und -abgängern.

Sie können ortsunabhängig, nebenberuflich und bei freier Zeiteinteilung in Ihrem persönlichen Lerntempo zum Abschluss Bachelor of Arts gelangen. Ein weiterer Vorteil eines Fern- bzw. Onlinestudiums: Arbeitgeber schätzen Absolvent/innen, da sie besonderes Engagement, eine hohe Belastbarkeit sowie gutes Organisations- und Zeitmanagement in ihrer Weiterbildung gezeigt haben.

Das Studienzentrum Regenstauf in Kooperation mit der DIPLOMA Hochschule bietet den Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaftslehre seit 2007 an. Das Fernstudium ist nach dem „blended learning"-Konzept erstellt worden. Das bedeutet, Sie lernen eigenverantwortlich mithilfe von Studienheften. Zugleich sind im Lehrplan Seminare vorgesehen.

Sie profitieren dabei von einer erstklassigen Vereinbarkeit von Studium und Beruf sowie Studium und Familie. Flexibilität, freie Zeiteinteilung und ein auf Ihre Bedürfnisse abgestimmtes Lernen sind große Pluspunkte.

Gut zu wissen

Als Berufspraktiker/in mit Fort- und Ausbildungen im Wirtschaftsbereich können Sie sich viele Teile des BWL Studiums anrechnen lassen. Mehr dazu auf der DIPLOMA-Website unter Studium für Betriebs- und Fachwirte.

Inhalt

- Grundlagen der BWL
- Grundlagen der VWL
- Methodenlehre
- Empirische Sozialforschung
- Buchführung
- Bilanzierung nach Handels- und Steuerrecht
- Statistik I
- Statistik II
- Wirtschaftsmathematik
- Marketing
- Marktforschung
- Konsumentenverhalten
- Grundlagen des Rechts
- Einführung in das Zivilrecht
- Einführung in das Handels- und Gesellschaftsrecht
- Personal und Organisation
- Arbeitsrecht
- Beschaffung/ Logistik
- Produktionslehre
- Mikroökonomie
- Makroökonomie
- Finanzierung
- Investition
- Interkulturelle Kommunikation
- Kooperative Konfliktlösung
- Rhetorik
- Kostenrechnung
- Controlling
- Business English - Correspondence
- Business English - Presentation
- Business English - Negotiation
- Unternehmensführung
- Projektmanagement
- Praxisphase
  - Bachelor-Thesis und Kolloquium
- Wahlpflichtmodule
  - Marketing und Vertrieb
  - Human Resources Management
  - Internationale BWL
  - Finance

Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung

- Allgemeine Hochschulreife
- Fachhochschulreife
- Bestandene Meisterprüfung
- Abschluss einer beruflichen Aufstiegsfortbildung von mindestens 400 Unterrichtsstunden, einer Fachschule oder einer Berufs- oder Verwaltungsakademie *
- Abschlussprüfung in einem staatlich anerkannten Ausbildungsberuf mit anschließender mindestens 2-jähriger Berufstätigkeit fachlich verwandt zum Studiengang und Bestehen einer gesonderten Hochschulzugangsprüfung *

*gemäß Verordnung über den Zugang beruflich Qualifizierter zu den Hochschulen im Lande Hessen

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Bachelor of Arts
Unterrichtsstunden	24 Vorlesungen à 4 UStd./ Semester
Beginn	April / Oktober
Dauer	Fernstudium /Onlinestudium: 7 Semester Regelstudienzeit (individuelle Verlängerung um bis zu 4 Semester möglich)
Teilnahmegebühr	10.794,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	695,- € in Teilnahmegebühr enthalten
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	Regenstauf
Zugangsberufe	auf Anfrage
Präsenzseminare	an 12 bis 14 Samstagen pro Semester
Prüfungen	auf Anfrage
ZFU-Nummer	127001

09402 502-554 studium@eckert-schulen.de

BACHELOR OF ENGINEERING (B.ENG.) WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN

VERKÜRZUNG
FÜR STAATLICH GEPRÜFTE TECHNIKER MÖGLICH!

STUDIEREN VOR ORT IN REGENSTAUF !

Das Fernstudium Wirtschaftsingenieurwesen dauert im Regelfall sieben Semester und ist durch den AQAS e. V. akkreditiert. Der Abschluss Bachelor of Engineering ist international anerkannt und berechtigt zu einem aufbauenden Master-Studiengang.

Das Fernstudium ist als „blended learning" konzipiert. Das bedeutet, Sie lernen eigenverantwortlich mithilfe von Studienheften. Zugleich sind im Lehrplan Seminare vorgesehen. Sie können an diesen entweder persönlich in einem Studienzentrum teilnehmen oder Sie folgen den Angeboten online.

Die Kombination aus Studienheften und Seminaren schafft ein flexibles System, innerhalb dessen Sie Ihr Lerntempo eigenverantwortlich steuern können. Zugleich bietet der feste Rahmen eine sehr gute Struktur, um Ihr Lernziel nicht aus den Augen zu verlieren. Eine umfassende Online-Bibliothek mit allen wesentlichen Lernmaterialien sowie ausführliche Fachliteratur steht Ihnen während der gesamten Studienzeit offen. Ebenso können Sie den Online-Campus nutzen, der Ihnen unter anderem Kontakt- und Austauschmöglichkeiten mit Lehrkräften und anderen Studierenden bietet.

Die Kombination aus Studienheften und Seminaren schafft ein flexibles System, innerhalb dessen Sie Ihr Lerntempo eigenverantwortlich steuern können. Zugleich bietet der feste Rahmen eine sehr gute Struktur, um Ihr Lernziel nicht aus den Augen zu verlieren. Eine umfassende Online-Bibliothek mit allen wesentlichen Lernmaterialien sowie ausführliche Fachliteratur steht Ihnen während der gesamten Studienzeit offen. Ebenso können Sie den Online-Campus nutzen, der Ihnen unter anderem Kontakt- und Austauschmöglichkeiten mit Lehrkräften und anderen Studierenden bietet.

Am Ende des Fernstudiums verfassen Sie die Bachelor-Thesis. Die abschließende Prüfung in Form eines Kolloquiums findet ebenso wie die Prüfungen zum Ende der Semester im Studienzentrum Regenstauf statt.

Inhalt

Das Bachelor-Fernstudium Wirtschaftsingenieurwesen ist interdisziplinär aufgebaut. Die daraus resultierende spezielle Modulzusammenstellung bereitet Sie optimal auf den beruflichen Alltag vor. Sie eignen sich während des Studiums Wissen an, mit dem Sie Abläufe an den Schnittstellen zwischen Technik und Betriebswirtschaft optimieren können. Sie bilden dazu betriebswirtschaftliche und ingenieurswissenschaftliche Kompetenzen heraus, erhalten Wissen über Werkstoffe und Konstruktionen sowie Fertigungstechniken, und lernen relevante Inhalte der Elektrotechnik und Wirtschaftsinformatik. erhalten und gewinnen Einblicke in rechtliche Grundlagen. Zusätzlich verbessern Sie Ihr technisches Englisch. Zum Lehrangebot des Fernstudiums Wirtschaftsingenieurwesen gehören unter anderem die folgenden Themen:

- Methodische Grundlagen
- Mathematik
- Naturwissenschaftliche Grundlagen
- Konstruktion und Fertigung
- Elektrotechnik
- Wirtschaftsinformatik
- Finanzen/Finanzierung
- Rechnungswesen
- Grundlagen des Rechts
- Technisches Englisch

Neben diesen Inhalten ist ein Praktikum sowie ein Modul „Komplex-Labor" mit komplexen Laborübungen zu absolvieren, welche zusammen einen wesentlichen Teil des Fernstudiums ausmachen. Zusätzlich entscheiden Sie sich für einen von drei Schwerpunkten. Mit diesen Wahlpflichtmodulen spezialisieren Sie sich bereits während des Fernstudiums und steigern Ihre späteren Berufschancen durch vertiefte Kenntnisse. Zur Auswahl stehen Logistik, Industrieinformatik und regenerative Energien.

Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung

Zum Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen wird zugelassen, wer über eine der nachfolgenden Voraussetzungen verfügt:

- Allgemeine Hochschulreife
- Fachhochschulreife
- bestandene Meisterprüfung
- Abschluss einer beruflichen Aufstiegsfortbildung von mindestens 400 Unterrichtsstunden, einer Fachschule oder einer Berufs- oder Verwaltungsakademie*
- Abschlussprüfung in einem staatlich anerkannten Ausbildungsberuf mit anschließender mindestens 2-jähriger Berufstätigkeit fachlich verwandt zum Studiengang und Bestehen einer gesonderten Hochschulzugangsprüfung*

* gemäß Verordnung über den Zugang beruflich Qualifizierter zu den Hochschulen im Lande Hessen

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Bachelor of Engineering
Unterrichtsstunden	24 Vorlesungen à 4 UStd./ Semester
Beginn	April / Oktober
Dauer	Fernstudium/Onlinestudium 7 Semester Regelstudienzeit (individuelle Verlängerung um bis zu 4 Semester möglich)
Teilnahmegebühr	11.634,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	695,- € in Teilnahmegebühr enthalten
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	Regenstauf
Zugangsberufe	auf Anfrage
Präsenzseminare	an 12 bis 14 Samstagen pro Semester
Prüfungen	auf Anfrage
ZFU-Nummer	149512

09402 502-554 studium@eckert-schulen.de

BACHELOR OF ENGINEERING (B.ENG.) MECHATRONIK

VERKÜRZUNG
FÜR STAATLICH GEPRÜFTE TECHNIKER MÖGLICH!

STUDIEREN VOR ORT IN REGENSTAUF !

Das Fernstudium Mechatronik dauert sieben Semester und ist durch den AQAS e. V. akkreditiert.

Das Fernstudium ist als „blended learning" konzipiert. Das bedeutet, Sie lernen eigenverantwortlich mithilfe von Studienheften. Zugleich sind im Lehrplan Seminare vorgesehen. Sie können an diesen entweder persönlich am Studienzentrum teilnehmen oder Sie folgen den Angeboten online.

Zur Vertiefung von Themen können Sie während des gesamten Studiums auf die Online-Bibliothek zugreifen. Diese enthält neben Studienmaterialien eine umfangreiche Sammlung von Fachliteratur und weiteren relevanten Publikationen. Auf dem Online-Campus können Sie sich mit anderen Studierenden austauchen und vernetzen. Dort finden Sie auch einen direkten Kontakt zu den Lehrkräften, sodass Sie auf diesem Weg Fragen stellen können.

Wichtig: Für das Fernstudium Mechatronik sind neun Labortage verpflichtender Bestandteil des Lehrplans. Diese sind auf zwei Semester verteilt. Da Sie dort praxisnahe Versuche und Anwendungen in den Bereichen der Robotik und der automotiven Systeme kennenlernen, ist der Ort auf das Mechatronik-Labor am Studienzentrum Regenstauf festgelegt.

Im Studienzentrum Regenstauf nehmen Sie persönlich an den Klausuren und Prüfungen zum Ende des jeweiligen Semesters teil. Nachdem Sie im siebten Semester Ihre Bachelor-Thesis verfasst haben, findet dort auch das abschließende Kolloquium statt. Bei Erfolg schließen Sie das Fernstudium mit dem Titel Bachelor of Engineering ab. Dieser ist international anerkannt und öffnet Ihnen den Weg zu einem weiterführenden Masterstudiengang.

Inhalt

Die gesamte Lernleistung umfasst 180 ECTS (Credit Points). Auf Sie wartet ein praxisnahes, interdisziplinär ausgerichtetes Studium. Theorie, praktische Übungen, umfassendes Grundlagenwissen sowie Spezialfächer und technisches Englisch qualifizieren Sie für den Berufseinstieg.

Praktische Erfahrung zählt. Daher gehören neun Labortage in Regenstauf zum Lehrplan, die sich über zwei Semester verteilen. Außerdem absolvieren Sie während des Fernstudiums ein Praktikum, das Sie auch bei Ihrem Arbeitgeber absolvieren können, sofern Sie in einem studienrelevanten Bereich arbeiten Der Bericht über das Praktikum fließt in das Studienergebnis ein.

Sie erlangen Kompetenzen in den wesentlichen Bereichen der Mechatronik, lernen diese miteinander zu verknüpfen und anzuwenden. Sie eignen sich Wissen an, um Maschinen nach dem aktuellen Stand der Technik zu entwickeln, Verbesserungen und Modernisierungen anzustoßen und innovative Ideen in die Praxis umzusetzen. Inhaltlich bietet Ihnen das Fernstudium unter anderem folgende Themen:

- Naturwissenschaftliche Grundlagen
- Mechatronik
- Technische Mechanik
- Grundlagen der Programmierung
- Technische Informatik
- Konstruktion und Fertigung
- Elektrotechnik
- Automatisierungstechnik
- Mathematik
- Betriebswirtschaft
- Technisches Englisch
- Um Ihr Wissen zu vertiefen, wählen Sie außerdem einen von drei Schwerpunkten.
- Zur Auswahl stehen: Automotive Systeme, Elektromobilität und Robotik.

Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung

Zum Studiengang Mechatronik wird zugelassen, wer über eine der nachfolgenden Voraussetzungen verfügt:

- Allgemeine Hochschulreife
- Fachhochschulreife
- bestandene Meisterprüfung
- Abschluss einer beruflichen Aufstiegsfortbildung von mindestens 400 Unterrichtsstunden, einer Fachschule oder einer Berufs- oder Verwaltungsakademie *
- Abschlussprüfung in einem staatlich anerkannten Ausbildungsberuf mit anschließender mindestens 2-jähriger Berufstätigkeit fachlich verwandt zum Studiengang und Bestehen einer gesonderten Hochschulzugangsprüfung *

* gemäß Verordnung über den Zugang beruflich Qualifizierter zu den Hochschulen im Lande Hessen

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Bachelor of Engineering
Unterrichtsstunden	24 Vorlesungen à 4 UStd./ Semester
Beginn	April / Oktober
Dauer	Fernstudium/Onlinestudium 7 Semester Regelstudienzeit (individuelle Verlängerung um bis zu 4 Semester möglich)
Teilnahmegebühr	11.634,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	695,- € in Teilnahmegebühr enthalten
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	Regenstauf
Zugangsberufe	auf Anfrage
Präsenzseminare	an 12 bis 14 Samstagen pro Semester
Prüfungen	auf Anfrage
ZFU-Nummer	144311

09402 502-554 studium@eckert-schulen.de

BACHELOR OF ARTS (B.A.) MEDIZINALFACHBERUFE – **ONLINE**

Dieser Bachelor-Studiengang führt unter Einbezug einer medizinalfachlichen Berufsausbildung innerhalb von nur fünf Studiensemestern zu einem ersten berufsqualifizierenden akademischen Hochschulabschluss.
Das an der jeweiligen Berufsfachschule (z. B. Altenpflege, Krankenpflege, Ergo- oder Physiotherapie, Logopädie) erworbene Wissen wird nach Bestehen einer Einstufungsprüfung mit 60 ECTS angerechnet, sodass die ersten beiden Semester des üblicherweise siebensemestrigen Bachelor-Studiums entfallen.

Die Studierenden erwerben instrumentale Kompetenzen, die sie z. B. zu einer theoretisch fundierten Analyse der potenziellen Ursachen gegebener Problemstellungen oder zum reflektierten Erfassen vorhandener Beeinträchtigungen und Ressourcen von Patientinnen und Patienten befähigen. Insofern ermöglicht der Studiengang Gesundheitswissenschaften für Medizinalfachberufe in Abgrenzung zur Ausbildung an einer Berufsfachschule eine wissenschaftlich reflektierte und komplexere Betrachtung des Arbeitsfeldes.

Inhalt

- Medizinalfachberufliche Grundlagen (Anrechnung anhand einer Einstufungsprüfung)
- Propädeutika
- Wissenschaftliches Arbeiten
- Clinical Reasoning I
- Clinical Reasoning II
- Clinical Reasoning III
- Wirtschaftswissenschaften
- Sozialwissenschaften
- Gesundheitspolitik
- Studienschwerpunkte (wahlweise): Lehre, Management, Pflegetherapie, Pflegewissenschaft

Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung

Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife. Zusätzliche Voraussetzung ist die erfolgte staatliche Prüfung als Altenpfleger/in, Ergotherapeut/in, Krankenpfleger/in, Logopäde/in oder Physiotherapeut/in.

Ohne Abitur oder Fachhochschulreife werden Therapeuten und Pfleger auch bei Nachweis einer beruflichen Aufstiegsfortbildung von mindestens 400 Stunden (z. B. Lehrkraft für Pflege- oder therapeutische Berufe, Pflegedienstleitung, fachspezifische Weiterbildung) oder bei Nachweis einer mindestens dreijährigen hauptberuflichen Tätigkeit und einer erfolgreich absolvierten Hochschulzugangsprüfung nach der hessischen „Verordnung über den Zugang beruflich Qualifizierter zu den Hochschulen im Lande Hessen“ an allen Studienzentren der DIPLOMA Hochschule zugelassen.

Ausbildungsbegleitendes Fernstudium:

Allgemeine Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife, Start ab dem 2. Ausbildungsjahr möglich.

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Bachelor of Arts
Unterrichtsstunden	24 Vorlesungen à 4 UStd./ Semester
Beginn	April / Oktober
Dauer	Onlinestudium: 5 Semester Regelstudienzeit (individuelle Verlängerung um bis zu 4 Semester möglich)
Teilnahmegebühr	6.510,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	695,- € in Teilnahmegebühr enthalten
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Zugangsberufe	auf Anfrage
Präsenzseminare	an 12 bis 14 Samstagen pro Semester
Prüfungen	auf Anfrage
ZFU-Nummer	129903

09402 502-554 studium@eckert-schulen.de

BACHELOR OF ARTS (B.A.) FRÜHPÄDAGOGIK – **ONLINE**

Dieser berufsbegleitende Bachelor-Studiengang ist primär für Erzieher/innen oder für berufsfeld-adäquate Bewerber konzipiert. Auf der Basis einer abgeschlossenen Ausbildung aus den Arbeitsfeldern der Frühpädagogik wird ein erster berufsqualifizierender Abschluss auf Hochschulebene innerhalb von nur fünf Studiensemestern erworben.
Das zuvor an Berufsfachschulen oder Hochschulen erworbene Wissen wird nach Bestehen einer Einstufungsprüfung mit 60 ECTS angerechnet, sodass die ersten beiden Semester des üblicherweise siebensemestrigen Bachelor-Studiums entfallen. Die Studierenden erwerben instrumentelle Kompetenzen, die zur Übernahme einer Leitungs- und Managementfunktion in Kindertageseinrichtungen aus den unterschiedlichen Berufsfeldern der Frühpädagogik befähigen.

Die Fokussierung auf die frühkindliche Bildung und der damit verbundene Ausbau der Kindertageseinrichtungen sowie die Implementierung entsprechender Hochschulabschlüsse für das Berufsfeld der Frühpädagogik hat die Bundesregierung zu einer ihrer zentralen Reformaufgaben erklärt. Konkret geht es dabei um den Bereich der professionellen Entwicklungsbegleitung und Förderung von Kindern bis zum 6. Lebensjahr. Darüber hinaus geht es auch um den Primärschulbereich (Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren), um die Kooperation und Vernetzung der früh- und grundschulpädagogischen Bildungseinrichtungen, die Gestaltung der institutionellen Übergänge sowie um das Zusammenspiel der beteiligten Bildungsverantwortlichen.

Inhalt

- Allgemeine Grundlagen der Frühpädagogik
- Spezielle Grundlagen der Frühpädagogik
- Berufliches Handeln in der frühpädagogischen Praxis (Anrechnung anhand der berufsfachschulischen Examensleistungen)
- Beobachtung, Dokumentation und Förderung (Anerkennung durch das Verfassen einer Beobachtung / Dokumentation, die zugleich Grundlage des Kolloquiums ist)
- Projektarbeit (Anerkennung durch das Verfassen einer Projektarbeit, die zugleich Grundlage des Kolloquiums ist)
- Wissenschaftliches Arbeiten und empirische Kindheitsforschung
- Weiterentwicklung des frühpädagogischen Handlungsfelds
- Ästhetik, Kreativität und Medien
- Mathematik, Natur und Umwelt
- Sprache und Kommunikation
- Physische und psychische Gesundheit
- Berufliches Handeln in der frühpädagogischen Praxis
- Organisation und Management von Kindertageseinrichtungen
- Bachelor-Thesis und Kolloquium

Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung

Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung als staatlich anerkannte Erzieher (m/w) oder einer gleichwertigen beruflichen Erstqualifikation aus den Bereichen der Erziehung, Pädagogik und Sozialpädagogik sowie Nachweis einer mindestens zwölfmonatigen Berufserfahrung in diesem Bereich.

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Bachelor of Arts
Unterrichtsstunden	24 Vorlesungen à 4 UStd./ Semester i.d.R. 12 Samstage/Semester
Beginn	April / Oktober
Dauer	Onlinestudium: 5 Semester Regelstudienzeit (individuelle Verlängerung um bis zu 4 Semester möglich)
Teilnahmegebühr	6.510,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	795,- € in Teilnahmegebühr enthalten
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	www.diploma.de
Zugangsberufe	auf Anfrage
Präsenzseminare	an 12 bis 14 Samstagen pro Semester
Prüfungen	auf Anfrage
ZFU-Nummer	144111

09402 502-554 studium@eckert-schulen.de

BACHELOR OF ARTS (B.A.) KOMMUNIKATIONSDESIGN – ONLINE

Basis des Studiums ist eine fundierte gestalterische Grundausbildung, die um generelle Kenntnisse aus der Betriebswirtschaft und dem Marketing erweitert wird. Die visuelle Gestaltung von Print über Online-Medien und Web-Anwendungen bis hin zu mobilen sowie interaktiven Anwendungen ist weiterer Bestandteil des Studiums. Es besteht die Wahl zwischen den Schwerpunktbereichen „Digitale Kommunikation" und „Unternehmenskommunikation".

Ergänzend erwerben die Studierenden marketingrelevante Kompetenzen und betriebswirtschaftliches Wissen.

Der erfolgreiche Bachelor-Abschluss in Kommunikationsdesign eröffnet den Absolventen ein interessantes Tätigkeitsfeld. Kommunikationsdesigner finden Anstellung in den unterschiedlichsten Bereichen der Konsum-, Investitionsgüter-, Marketing-, Medien-, Print- und Werbebranche. Die Berufsbefähigungen liegen vor allem in gestalterischen Bereichen, aber auch in der Leitung von Werbeagenturen oder Medienunternehmen.

Inhalt

- Wahrnehmung und Sprache
- Kultur- und Designgeschichte
- Grundlagen BWL und Recht
- Absatz und Schutzrechte
- Kommunikations- und Medienwissenschaften
- Digitale Medien
- Semantik
- Darstellen
- Typografie
- Grundlagen Gestaltung (Grafik -2D, 3D)
- Gestaltung (Fotodesign, Grafikdesign)
- Screendesign
- Methodik
- Kommunikation I und II
- Wahlpflichtmodule (auswählbar): Digitale Applikationen, Unternehmenskommunikation
- Bachelor-Thesis und Kolloquium

Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung

Allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulreife, eine bestandene Meisterprüfung oder eine nachgewiesene hervorragende wissenschaftliche oder künstlerische Begabung (Begabtenprüfung der DIPLOMA Hochschule zu Studienbeginn). Nähere Auskünfte zu speziellen Abschlüssen erteilt die DIPLOMA Hochschule gern auf Nachfrage. Bewerber, die die genannten Voraussetzungen nicht erfüllen, können am Studium zunächst als Gasthörer teilnehmen.
Wir können Ihnen eine freiwillig eingereichte Mappe auf künstlerische und fachliche Gestaltungsfähigkeit prüfen und Ihnen im Laufe des ersten Semesters ein Feedback geben, um Ihren Studienerfolg zu sichern.

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Bachelor of Arts
Unterrichtsstunden	18-24 Vorlesungen à 4 UStd. / 1.-6. Semester; 6 Vorlesungen à 4 UStd. / 7. Semester
Beginn	April / Oktober
Dauer	Onlinestudium: 7 Semester Regelstudienzeit (individuelle Verlängerung um bis zu 4 Semester möglich)
Teilnahmegebühr	11.634,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	695,- €
	in Teilnahmegebühr enthalten
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	www.diploma.de
Zugangsberufe	auf Anfrage
Präsenzseminare	an 12 bis 14 Samstagen pro Semester
Prüfungen	auf Anfrage
ZFU-Nummer	144211

09402 502-554 studium@eckert-schulen.de

BACHELOR OF ARTS (B.A.) KINDHEITSPÄDAGOGIK – ONLINE

Das Studium vermittelt Grundlagen zu den Fachgebieten „Betriebswirtschaft, Journalismus und Soziologie". Die BWL-Veranstaltungen beziehen Aspekte aus der Medienbetriebslehre mit ein. Im Studienverlauf finden praktische journalistische Projekte und Medienkonzepte in verschiedenen Mediengattungen statt.

Im 6. und 7. Semester werden in einem der Wahlpflichtmodule „Medienwirtschaft, Mediensoziologie oder Journalismus" weitere Fachkenntnisse vertieft. Das Studium bereitet auf die vielfältigen Aufgaben in Medienunternehmen vor. Dieses Wissen befähigt dazu, Medienkonzepte mit Blick auf die wirtschaftliche Tragfähigkeit zielgruppengerecht zu entwickeln.

Die Studierenden lernen, sich auf neue Rahmenbedingungen, in einer sich rasch verändernden Welt, einzustellen.

Internationale Aspekte werden durch das Fach „interkulturelle Medienkommunikation" thematisiert und über Studienanteile mit englischsprachigen Inhalten.

Tätigkeitsfelder für Absolventen des DIPLOMA Studiengangs „Medienwirtschaft und Medienmanagement" finden sich in den Medien selbst und dort, wo Medien und Wirtschaft zusammentreffen. Absolventen arbeiten in Medieninstitutionen, in Print-, Internet- und anderen elektronischen Medienmärkten, der Spiele-Industrie und App-Sparte sowie als Berater für PR und Marketing in Kommunikationsagenturen, Verbänden, Industrie- und Dienstleistungsunternehmen, oder in Firmen, die im Bildungsbereich tätig sind.

Inhalt

- Entwicklungspsychologische, soziologische, rechtliche und kindheitspädagogische Grundlagen von Bildung, Betreuung und Erziehung im Kindesalter
- Beobachtung, Dokumentation und Förderung
- Bildungsbereich: Sprache
- Bildungsbereich: Mathematik, Natur und Umwelt
- Professionalisierung: Bildungspartnerschaft, Persönlichkeitsbildung, Personal- und Qualitätsmanagement
- Inklusion, Gender & Diversity
- Krippenpädagogik
- Kommunikation, Zusammenarbeit in Teams, Konfliktmanagement

Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung

Allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulreife oder eine bestandene Meisterprüfung beziehungsweise ein gleichwertiger Abschluss der beruflichen

Aufstiegsfortbildung (z. B. Staatlich geprüfte Techniker, Betriebswirte, Bilanzbuchhalter, Fachwirte).

Ohne diese Voraussetzungen kann bei Nachweis eines einschlägigen Ausbildungsberufes und einer mindestens dreijährigen hauptberuflichen Tätigkeit die Studienzulassung über eine Hochschulzugangsprüfung nach der hessischen Verordnung über den Zugang beruflich Qualifizierter zu den Hochschulen im Lande Hessen erfolgen.

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Bachelor of Arts
Unterrichtsstunden	ca. 24 Vorlesungen à 4 UStd./ Semester
Beginn	April / Oktober
Dauer	Onlinestudium: 8 Semester Regelstudienzeit (individuelle Verlängerung um bis zu 4 Semester möglich)
Teilnahmegebühr	10.416,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	795,- €
	in Teilnahmegebühr enthalten
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	www.diploma.de
Zugangsberufe	auf Anfrage
Präsenzseminare	an 12 bis 14 Samstagen pro Semester
Prüfungen	auf Anfrage
ZFU-Nummer	179218

09402 502-554 studium@eckert-schulen.de

BACHELOR OF ARTS (B.A.) TOURISMUSMANAGEMENT – **ONLINE**

Das Studium vermittelt ein breites und integriertes Wissen und Verständnis der Wirtschaftswissenschaften im Allgemeinen und der Tourismuswirtschaft im Speziellen.
Ziel ist es, ein kritisches Verständnis der wichtigsten Theorien, Prinzipien und Methoden der Betriebswirtschaftslehre und der Unternehmensführung zu erwerben.

Des Weiteren vermittelt das Studium moderne Managementmethoden sowie Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens, der Rhetorik, der Kommunikations- und Präsentationstechniken und des Managements von Projekten.

Inhalt

- Tourismuswirtschaft und -politik
- Tourismusgeografie und Mobilitätsmanagement
- Hospitality- und Eventmanagement
- Intermediäre der Tourismuswirtschaft
- Wahlpflichtmodule (wahlweise): Destinations- und Eventmanagement, Wellness- und Gesundheitstourismus, Business Travel Management
- Allgemeine BWL
- Organisation und Personalmanagement
- VWL und Globalisierung
- Rechnungswesen
- Steuerlehre und Steuern der Touristik
- Methodische Grundlagen I und II
- Internationales und interkulturelles Management
- Recht I und II
- Wirtschaftsenglisch
- Tourism Industry English
- Wahlpflichtmodule (wahlweise 1 Sprache): Spanisch, Chinesisch
- Informationstechnologien der Tourismuswirtschaft
- Praktikum in der Tourismuswirtschaft
- Bachelor-Thesis und Kolloquium

Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung

Allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulreife oder eine bestandene Meisterprüfung beziehungsweise ein gleichwertiger Abschluss der beruflichen Aufstiegsfortbildung (z. B. Staatlich geprüfte Techniker, Betriebswirte, Bilanzbuchhalter, Fachwirte).

Ohne diese Voraussetzungen kann bei Nachweis eines einschlägigen Ausbildungsberufes und einer mindestens dreijährigen hauptberuflichen Tätigkeit die Studienzulassung über eine Hochschulzugangsprüfung nach der hessischen „Verordnung über den Zugang beruflich Qualifizierter zu den Hochschulen im Lande Hessen“ erfolgen.

Ausbildungsbegleitendes Fernstudium:
Allgemeine Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Bachelor of Arts
Unterrichtsstunden	16-23 Vorlesungen à 4 UStd. / 1.-6. Semester; 12 Vorlesungen à 4 UStd. / 7. Semester
Beginn	April / Oktober
Dauer	Onlinestudium: 7 Semester Regelstudienzeit (individuelle Verlängerung um bis zu 4 Semester möglich)
Teilnahmegebühr	11.039,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	695,- € in Teilnahmegebühr enthalten
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	www.diploma.de
Zugangsberufe	auf Anfrage
Präsenzseminare	an 12 bis 14 Samstagen pro Semester
Prüfungen	auf Anfrage
ZFU-Nummer	156914

09402 502-554 studium@eckert-schulen.de

BACHELOR OF LAWS (LL.B.) WIRTSCHAFTSRECHT – **ONLINE**

In der Wirtschaftspraxis existiert eine Vielzahl von Aufgabenfeldern, deren Bearbeitung wirtschaftlichen ebenso wie juristischen Sachverstand erfordert, nicht aber eine rechtswissenschaftliche universitäre Hochschulausbildung. Der Bachelor-Studiengang „Wirtschaftsrecht" trägt dieser Erfahrung Rechnung.
Die Fähigkeit zur Reduktion der Komplexität wirtschaftsnaher Lebenssachverhalte auf die lösungsrelevanten Kernfragen kann anhand der Bearbeitung juristischer Fragestellungen in besonderer Weise geschult werden.
Dadurch ist der „Wirtschaftsjurist" in besonderer Weise befähigt, in unserer zunehmend rechtlich regulierten Dienstleistungsgesellschaft tätig zu werden.

Für Absolventen bieten sich vielfältige Aufgabenbereiche, beispielsweise als qualifizierter kaufmännisch-juristischer Mitarbeiter in Geldinstituten, Versicherungen oder Vermögens- und Immobilienverwaltungen, im Vertriebs-, Einkaufs- oder Entwicklungsbereich mittelständischer Handels- und Industrieunternehmen, als Personalreferent oder Personalleiter, in Wirtschaftsprüfer- und Steuerberaterbüros mit qualifizierten juristisch-kaufmännischen Aufgaben, als Mitarbeiter auf dem Gebiet der Insolvenzverwaltung oder in Stabsfunktionen (Planung, Controlling) als kaufmännische Führungskraft in mittelständischen Unternehmen.

Inhalt

- Grundlagen des Rechts und der BWL
- Wirtschaftsprivatrecht
- Personalrecht
- Rechtsgrundlagen der Unternehmensfinanzierung
- Unternehmenssicherung
- Kommunikation I
- Kommunikation II
- Kommunikation III
- Grundlagen des Rechnungswesens
- Kostenrechnung und Bilanzierung öffentliches Recht
- Methodik
- Informationsverarbeitung
- Studienschwerpunkte (wahlweise): Finanzdienstleistungen, Merger & Acquisition oder Immobilienrecht
- Bachelor-Thesis und Kolloquium

Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung

Allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulreife oder eine bestandene Meisterprüfung beziehungsweise ein gleichwertiger Abschluss der beruflichen Aufstiegsfortbildung (z. B. Staatlich geprüfte Techniker, Betriebswirte, Bilanzbuchhalter, Fachwirte).

Ohne diese Voraussetzungen kann bei Nachweis eines einschlägigen Ausbildungsberufes und einer mindestens dreijährigen hauptberuflichen Tätigkeit die Studienzulassung über eine Hochschulzugangsprüfung nach der hessischen „Verordnung über den Zugang beruflich Qualifizierter zu den Hochschulen im Lande Hessen" erfolgen.

Ausbildungsbegleitendes Fernstudium:
Allgemeine Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife.

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Bachelor of Laws
Unterrichtsstunden	24 Vorlesungen à 4 UStd./ Semester i.d.R. 12 Samstage/Semester
Beginn	April / Oktober
Dauer	Onlinestudium: 7 Semester Regelstudienzeit (individuelle Verlängerung um bis zu 4 Semester möglich)
Teilnahmegebühr	10.794,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	695,- € in Teilnahmegebühr enthalten
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	www.diploma.de
Zugangsberufe	auf Anfrage
Präsenzseminare	an 12 bis 14 Samstagen pro Semester
Prüfungen	auf Anfrage
ZFU-Nummer	127101

09402 502-554 studium@eckert-schulen.de

BACHELOR OF SCIENCE (B.SC.) WIRTSCHAFTSINFORMATIK – **ONLINE**

Wirtschaftsinformatik beschäftigt sich mit der wissenschaftlichen Entwicklung, Planung und dem Einsatz von Informations- und Kommunikationssystemen in Wirtschaft und öffentlichen Verwaltungen. Dazu werden Betriebswirtschaftslehre und Informatik sowie Teilbereiche der Ingenieur- und Rechtswissenschaften zu einem interdisziplinären Fach zusammengefasst. Der erfolgreiche Bachelor-Abschluss in Wirtschaftsinformatik legt den Absolventen ein breites und interessantes Tätigkeitsfeld offen. Grundsätzlich können Wirtschaftsinformatiker in allen Bereichen eingesetzt werden, in denen ein hoher IT-Bezug besteht.

Im Allgemeinen werden sie in zwei verschiedenen Positionen eingesetzt. Einerseits in IT-Abteilungen: Hier sind die Wirtschaftsinformatiker mit Aufgaben der Beratungsdienste, IT-Controlling, IT-Organisation, Systemanalyse oder Systementwicklung beschäftigt. Darüber hinaus können sie aber auch in betriebswirtschaftlichen Fachabteilungen mit ausgeprägtem IT-Bezug eingesetzt werden, beispielsweise Beschaffung, Controlling, Logistik, Marketing oder Vertrieb.

Inhalt

- Mathematik für Wirtschaftsinformatiker I und II
- Grundlagen der BWL
- Qualitätsmanagement
- Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften
- Buchführung
- Kostenrechnung, Finanzierung und Investition
- Controlling
- Marketing
- Recht für Informatiker
- Projektmanagement und Prozessmanagement
- Englisch für Wirtschaftsinformatiker
- Grundlagen der Wirtschaftsinformatik
- Informationsmanagement
- Datenbanktechnik
- Anwenderprogrammierung
- Programmieren I und II
- Rechnernetze und verteilte Systeme
- Webtechnologie
- Software Engineering
- ERP-Anwendungen
- Data Warehousing
- E-Business
- Laborpraktikum Wirtschaftsinformatik
- Studienschwerpunkte (wahlweise): E-Business-Anwendungen, Software Engineering
- Bachelor-Thesis und Kolloquium

Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung

Allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulreife oder eine bestandene Meisterprüfung beziehungsweise ein gleichwertiger Abschluss der beruflichen Aufstiegsfortbildung (z. B. Staatlich geprüfte Techniker, Betriebswirte, Bilanzbuchhalter, Fachwirte).

Ohne diese Voraussetzungen kann bei Nachweis eines einschlägigen Ausbildungsberufes und einer mindestens dreijährigen hauptberuflichen Tätigkeit die Studienzulassung über eine Hochschulzugangsprüfung nach der hessischen „Verordnung über den Zugang beruflich Qualifizierter zu den Hochschulen im Lande Hessen" erfolgen.

Ausbildungsbegleitendes Fernstudium:
Allgemeine Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife.

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Bachelor of Science
Unterrichtsstunden	24 Vorlesungen à 4 UStd./ Semester
Beginn	April / Oktober
Dauer	Onlinestudium: 7 Semester Regelstudienzeit (individuelle Verlängerung um bis zu 4 Semester möglich)
Teilnahmegebühr	11.634,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	695,- € in Teilnahmegebühr enthalten
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	www.diploma.de
Zugangsberufe	auf Anfrage
Präsenzseminare	an 12 bis 14 Samstagen pro Semester
Prüfungen	auf Anfrage
ZFU-Nummer	149412

09402 502-554 studium@eckert-schulen.de

MASTER OF BUSINESS ADMINISTRATION (MBA) GENERAL MANAGEMENT

Für Absolventen aus allen Fachbereichen mit dem Wunsch nach Führungskompetenz.

Der Master-Studiengang „General Management (MBA)“ ist als Fernstudiengang eingerichtet; die Studienform ist als „blended learning“ konzipiert und bildet damit eine aufeinander abgestimmte Kombination der Studienelemente „Bearbeiten der Studienhefte“, „interaktiv Studieren im realen oder Online- Hörsaal“ sowie des Ablegens von Prüfungen in heimatnahen Studienzentren. Die Teilnahme erfolgt ortsunabhängig über einen digitalen Seminarraum in unserem Online-Campus.

Die Studierenden verfolgen die Ausführungen des Dozierenden und der Kommilitonen per Internet und können jederzeit Fragen stellen, an Diskussionen teilnehmen oder eigene Ergebnisse präsentieren. Diese Organisationsform kommt insbesondere den Bedürfnissen Berufstätiger nach Flexibilität entgegen, denn sie ermöglicht die ortsunabhängige Teilnahme an den Samstagsseminaren.

Durch hohe Anteile des Selbststudiums am Gesamt-Workload entwickeln sich die Studenten eigenkompetent weiter, erlangen durch Soft Skills Führungskompetenzen, die auch die interkulturellen Bezüge der Arbeitswelt berücksichtigen, und stärken durch Referate, Diskussionen usw. ihre kommunikative Kompetenz. Ein Online-Unternehmensplanspiel simuliert die unternehmerischen Entscheidungsfelder und führt so die Studierenden spielerisch an die Handlungsfelder der Abteilungs-, Bereichs- und Unternehmensleitungen heran.

Inhalt

Module und Veranstaltungen im MBA

- Internationale Rechnungslegung und Finanzmanagement:
  Grundlagen der Informatik, Management der Informationssysteme
- Internationales Marketingmanagement:
  Marketingmanagement, Internationales Marketingmanagement
- Kommunikation und Personalführung:
  Arbeitsrechtliche Aspekte der Personalführung, Kommunikation und Rhetorik, Leitungs- und Teamfähigkeit
- Unternehmenssteuern- und -bewertung:
  Unternehmensbewertung, Unternehmenssteuern
- Methoden der Unternehmensführung:
  Strategisches Management / Entscheidungsfindung, Empirische Methoden der Unternehmensführung, Internationale Wirtschaftsbeziehungen, Praxisbeispiel: Erarbeitung eines Risikohandbuchs
- Qualitätsmanagement und Qualitätssicherungssysteme:
  Qualitätsmanagement, Qualitätssicherungssysteme
- Planspiel / Projektmanagement:
  Begleitung des Planspiels, Planspiel: General Management
- Operationsmanagement
- Master-Thesis und Kolloquium

Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung

1. Hochschulabschluss (Diplom, Bachelor, Magister, Master) mit mindestens 210 ECTS; Bewerber, die 210 ECTS nicht vorweisen können, haben die Möglichkeit, durch Anrechnung außerhochschulisch erworbener Kenntnisse und Fertigkeiten nach Rücksprache mit dem Prüfungsamt der DIPLOMA Hochschule bis zu 30 ECTS zu erwerben (nach individueller Prüfung). Bei ausländischen Abschlüssen muss die Gleichwertigkeit für die Zulassung nachgewiesen werden.
2. Mindestens einjährige Berufserfahrung
3. Qualifizierte Englisch-Kenntnisse, nachgewiesen durch entsprechende Zeugnisse (TOEIC, TOEFL, Cambridge Certificate) oder ein Eignungsgespräch
4. Erste Führungserfahrung ist von Vorteil, aber nicht Bedingung

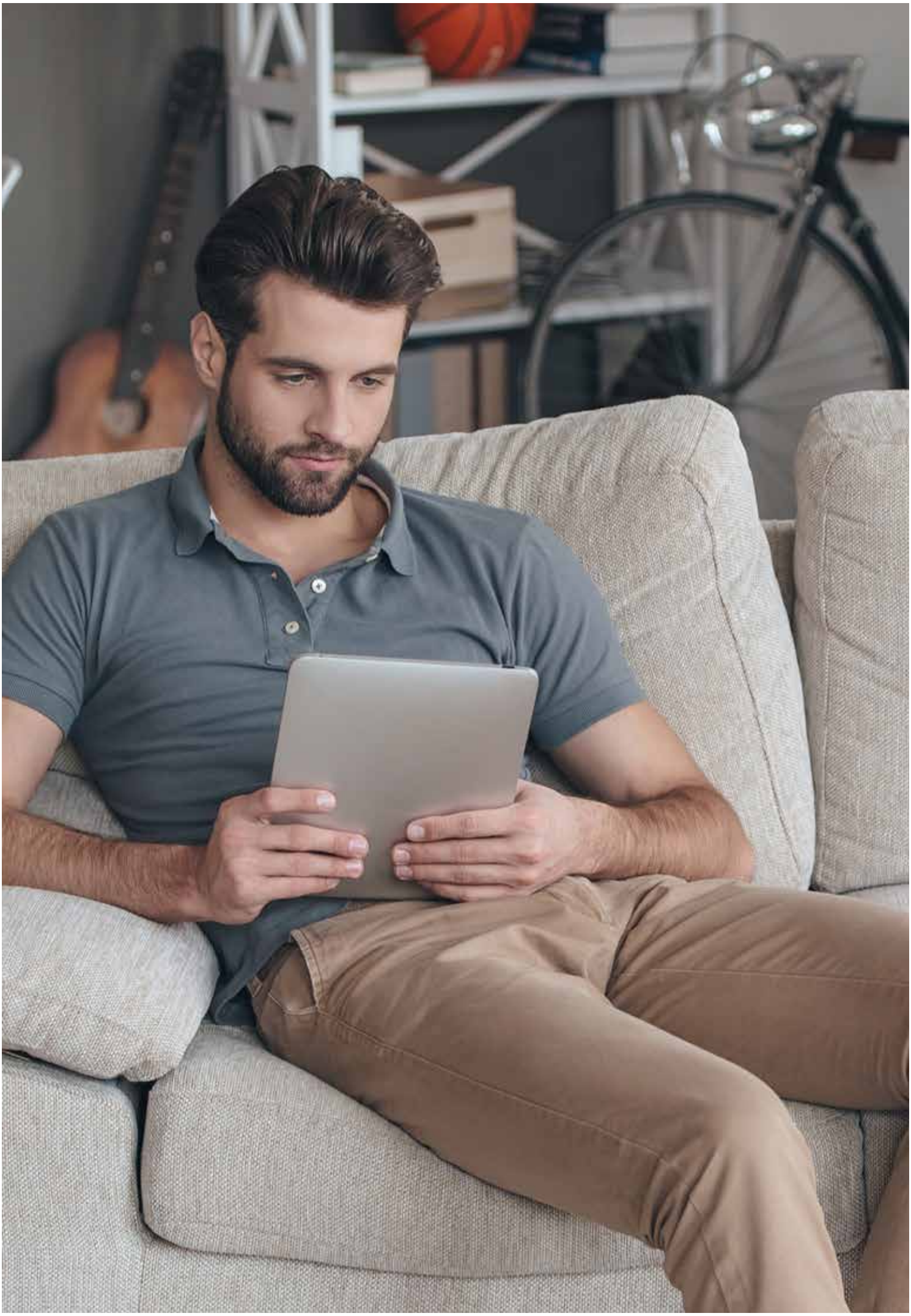
Bewerber/innen ohne Hochschulabschluss können gem. §16 (2) HHG zum MBA-Studium zugelassen werden, wenn sie

- eine Berufsausbildung abgeschlossen haben und
- über eine mindestens dreijährige Berufserfahrung verfügen und
- eine Hochschulzugangsberechtigung besitzen
- qualifizierte Englischkenntnisse besitze
- eine Eignungsprüfung auf Bachelor-Niveau an der DIPLOMA Hochschule bestanden haben.

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Master of Business Administration
Unterrichtsstunden	24 Vorlesungen à 4 UStd./ Semester
Beginn	April / Oktober
Dauer	Fernstudium /Onlinestudium: 3 Semester Regelstudienzeit + 1 Semester Masterarbeit (individuelle Verlängerung um bis zu 4 Semester möglich)
Teilnahmegebühr	8.088,– € verteilt auf Raten
Lernmittel	in Teilnahmegebühr enthalten
Prüfungsgebühr	985,- €
	in Teilnahmegebühr enthalten
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	Regenstauf
Zugangsberufe	auf Anfrage
Präsenzseminare	an 12 bis 14 Samstagen pro Semester
Prüfungen	auf Anfrage
ZFU-Nummer	156314

09402 502-554 studium@eckert-schulen.de



NEUE ONLINESTUDIENGÄNGE

Flexibel und auf Sie zugeschnitten – Nach diesem Motto läuft unser Online-Studium. Das „Online-Studium" bietet einen direkten Draht zwischen Lehrenden und Studierenden. Diskussionsrunden, Gruppenarbeiten und Präsentationen werden im virtuellen Raum gemeinsam bearbeitet.

Das Online-Studium passt sich flexibel an alle Lebensumstände und den Alltag neben Beruf oder der Familie an.

Neue Onlinestudiengänge

- Sicherheitsmanagement (B.A.)
- Wirtschaftspsychologie (B.Sc.)
- Wirtschaftspsychologie (M.Sc.)
- Angewandte Psychologie (B.Sc.)
- Gesundheitsmanagement (B.A.)
- Gesundheitsmanagement (M.A.)
- Physiotherapie (B.Sc.)
- Naturheilkunde und komplementäre Heilverfahren (B.Sc.)
- Pharmamanagement und Pharmaproduktion (B.Sc.) in Vorbereitung
- Medical Fitness & Athletic Management (B.Sc.)
- Sozialmanagement (M.A.)
- Psychosoziale Beratung in Sozialer Arbeit (M.A.)
- Craft Design (B.A.)
- Technische Redaktion und Informationsdesign (B.A.)
- Creative Direction (M.A.)

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Bachelor / Master
Unterrichtsstunden	24 Vorlesungen à 4 UStd./ Semester
Fördermöglichkeiten	siehe S. 12–14
Ort	www.diploma.de
Zugangsberufe	auf Anfrage
Präsenzseminare	an 12 bis 14 Samstagen pro Semester
Prüfungen	auf Anfrage

09402 502-554 studium@eckert-schulen.de

DIE ECKERT SCHULEN

Mit mehr als 40 Standorten eines der größten privaten Bildungsunternehmen mit Technologie-Fokus in Deutschland.

Wir bilden Zukunft!

Seit der Gründung vor über 75 Jahren haben wir mehr als 180.000 Menschen auf eine erfolgreiche Karriere vorbereitet.

Die Qualität und Praxisnähe der Ausbildung, unser technisches Know-how und die flexiblen Kursgestaltungen sorgen für eine Abschlussquote von bis zu 98 % – und offene Türen bei begehrten Arbeitgebern. Nicht von ungefähr gilt Eckert auch international als innovativer Repräsentant des deutschen Bildungssystems.

CERTQUA Zertifizierung

Die Qualitätsgemeinschaft der Eckert Schulen, bestehend aus dem Berufsförderungswerk, der Dr. Eckert Akademie, dem Fernlehrinstitut und den Regionalen Bildungszentren, sind mit dem „CERTQUA"-Siegel zertifiziert.
Im Rezertifizierungsaudit 2017 hat sich die Qualitätsgemeinschaft nach den Anforderungen der kundenorientierten ISO 9001:2015 erfolgreich zertifizieren lassen.

CERTQUA
Qualitätsmanagement
zertifiziert nach DIN EN ISO 9001
zugelassener Träger nach AZAV

AUCH IN IHRER NÄHE!

Regionale Bildungszentren in mehr als 40 Städten deutschlandweit!
Alle Standorte unter www.eckert-schulen.de/standorte

DIE ECKERT PHILOSOPHIE

Ihre Entscheidung. Unser Beitrag.

Erfahrung bringt Sicherheit

In mehr als 75 Jahren haben wir rund 100.000 Menschen auf eine erfolgreiche Karriere vorbereitet. Wir haben viel gelehrt – und auch gelernt. Heute sind wir also nicht ohne Grund eines der größten privaten Bildungsunternehmen in Deutschland.

Bildung, die zu Ihnen passt

Damit Sie genau das richtige Bildungsangebot finden, beraten wir Sie individuell, können Sie an Probeunterrichten teilnehmen, bieten wir zur Auffrischung Vorkurse an und während der Ausbildung die Möglichkeit, flexibel zu wechseln.

Flexibel anpassbare Kurse

Die Wege zu den Karrierezielen sind so unterschiedlich wie die Menschen, die sie beschreiten. Profitieren Sie von der Vielfalt der Themen und unterschiedlichen Weiterbildungsformen in Vollzeit, Teilzeit oder über Fernlehre.

Effizient lernen – mit Spaß

Unsere Dozenten sind didaktisch ausgebildet und kommen aus der Praxis. Sie vermitteln nicht nur trockene Theorie, sondern lebendiges und wertvolles Insider-Wissen aus der Praxis.

Partner auf dem Karriereweg

Neben der Vermittlung von Wissen bereiten wir unsere Absolventen auch auf anspruchs- und verantwortungsvolle Aufgaben vor.

Ideales Umfeld für den Karrierestart

In unseren Bildungszentren finden Sie beste Voraussetzungen zum Lernen. Leben und Entspannen können Sie an unserem Campus in Regenstauf. Für alles ist gesorgt, Sie können sich auf das Wesentliche konzentrieren: Ihren Erfolg.

KOSTENLOSEN BERATUNGS-TERMIN VEREINBAREN

Ihre Berater besprechen mit Ihnen Ihre persönlichen Karriereoptionen und unterstützen Sie bei der Auswahl und Beantragung der richtigen Fördermöglichkeiten. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail: **09402 502-551** oder **techniker@eckert-schulen.de**

IHRE VORTEILE

Überblick.

Weiterbilden und weiter arbeiten – ganz einfach

Die Eckert Schulen helfen Ihnen, Ihren Arbeitsplatz trotz Weiterbildung zu sichern: durch das Fernstudium. Ihre Weiterbildung läuft ohne Verdienstausfall ausschließlich in Ihrer freien Zeit. So legen wir die Tagesseminare bewusst auf den Samstag. Daher bleibt lebensbegleitendes Lernen für Sie ohne Existenzrisiko. Fernstudium bietet eine realistische Möglichkeit, Weiterbildung und Berufstätigkeit miteinander zu verbinden und Ihrem Arbeitgeber Ihre starke berufliche Motivation zu beweisen.

Unsere Qualität ist ausgezeichnet – mit Brief und Siegel

Zu Ihrem Nutzen lassen wir unsere Qualität regelmäßig prüfen, unsere Zulassung erfolgt durch die Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU). Dort wird auch das vom Fernlehrinstitut Eckert verwendete Lehrmaterial regelmäßig auf Aktualität und Schlüssigkeit der Inhalte überprüft. Das amtliche Zulassungsverfahren stellt sicher, dass der fachliche und didaktische Standard unserer Fernlehrgänge Ihrem angestrebten Bildungsziel auch tatsächlich entspricht.

„Unser" Techniker – einzigartig, kurz und gut

Unser deutschlandweit einzigartiger Fernlehrgang ermöglicht Ihnen den staatlichen Abschluss bereits in 36 Monaten.

Flexibel und planbar in die Weiterbildung starten

Unsere Fernlehrgänge haben an unseren Standorten zumeist mehrere feste Starttermine innerhalb eines Jahres. Diese Termine finden Sie in den Lehrgangsbeschreibungen, in unserem Anmeldeformular und im Internet.

Erst testen, dann entscheiden – ganz sicher

Wir bieten Ihnen 28 Tage, um das Lehrmaterial daraufhin zu prüfen, wie gut Sie damit zurechtkommen. Sie beginnen den Fernlehrgang Ihrer Wahl also mit einem garantiert kostenlosen Probemonat. Sagt Ihnen das Startpaket nicht zu, schicken Sie es uns einfach ohne Angabe von Gründen zurück. Vorzeitig gezahlte Gebühren für das Startpaket erhalten Sie natürlich in voller Höhe zurück.

Unsere Lehrbriefe – Kompetenz schwarz auf weiß

Die sorgfältig ausgewählten Autoren unserer Lehrbriefe sind durch langjährige Erfahrung in der beruflichen Bildung bestens qualifiziert. Sie unterrichten in der Regel an unseren Vollzeitschulen sowie an Universitäten, Hochschulen, bei den Industrie- und Handelskammern und sind Ausschussmitglieder in verschiedenen Gremien der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK).

Unsere Präsenzphasen – Vertiefung des Stoffs vor Ort

Die Seminare werden regelmäßig an den Standorten der Eckert Schulen durchgeführt. Sie sorgen u. a. für die praktische Umsetzung Ihres Wissens und sind in der Regel fester Bestandteil eines Lehrgangs. Das ist auch Ihre Chance, Infos direkt vom Dozenten zu erhalten, sich mit Ihren Kommilitonen auszutauschen und den Stoff insgesamt zu vertiefen.

Pause vom Lehrgang – jederzeit möglich

Sollten Sie feststellen, dass Sie das Leistungspensum aus beruflichen oder persönlichen Gründen nicht schaffen, können Sie jederzeit eine Auszeit nehmen oder einen Abschnitt wiederholen. Ihr Betreuungsanspruch bleibt Ihnen natürlich erhalten! Lern- und Motivationstäler sind ganz normal. Wir stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite, um für Sie individuelle Wege zu Ihrem Ziel zu finden.

Wir sind als Ansprechpartner für Sie da

Für Fragen zur Weiterbildung im Allgemeinen und zum Lernstoff im Besonderen begleiten Sie unsere Lehrgangsbetreuer von Beginn an intensiv. Wir helfen Ihnen mit der sinnvollen Planung Ihres Fernlehrgangs und entwickeln mit Ihnen eine Lösung, wenn Schwierigkeiten Ihrem Lernziel im Weg stehen. Schriftlich, telefonisch oder persönlich finden Sie einen direkten Draht zu Ihren Betreuern; Ihre Dozenten sind im Unterricht und per E-Mail für Sie da.

Unsere Online-Lernplattform hat rund um die Uhr geöffnet

Unsere internetbasierte Lernplattform ist das Zentrum für alle organisatorischen Belange wie Kursübersichten, Prüfungsinformationen und wichtige Downloads. Über die Kontaktadressen arbeiten Sie von zu Hause aus mit Ihren Fachdozenten zusammen. Im Forum können Sie Fragen stellen; Sie sind an keine Tageszeit gebunden. Die Antwort bekommen Sie von Fachdozenten oder von Lehrgangsteilnehmern. Sie können selbst Fragen Ihrer Kommilitonen beantworten und lernen dabei noch, Ihr Wissen in eigene Worte zu fassen.

Ihre Prüfungsvorbereitung ist gründlich und stressfrei

Die Lehrbriefe, die Seminare und die praktischen Übungen führen Sie in fachlicher Hinsicht zur Prüfung hin. Sie finden im Lehrmaterial Aufgaben, an denen Sie Ihr Wissen überprüfen. Zusätzlich erhalten Sie Korrekturaufgaben, die im Stil von Prüfungsaufgaben gestaltet sind und von Ihren Dozenten korrigiert und bewertet werden. Sie können also von Anfang an durch regelmäßige Bearbeitung die spätere Prüfungsbedingung simulieren. Das laufende Prüfungstraining vermindert nachweislich den üblichen Prüfungsstress. Nicht zuletzt spiegeln diese fremdkontrollierten Aufgaben Ihren Leistungsstand.

Prüfungen – möglichst bei Ihnen vor Ort

Die Technikerfernlehrgänge bereiten auf die Prüfung zum Staatlich geprüften Techniker vor. Seit fast einem halben Jahrhundert ist die Fachschule für Technik & EDV der Dr. Eckert Akademie die prüfende Stelle für Techniker-Lehrgänge. Bundesweit wird an allen Standorten des Fernlehrinstituts einheitlich nach Vorgaben der Dr. Eckert Akademie geprüft.
Öffentliche IHK-Prüfungen für Meister und Fachwirte, für Berufe im Hotelwesen sowie für den Abschluss „Ausbildung der Ausbilder" (AdA) und „Technischer Betriebswirt" (TBW) werden von den IHKs abgenommen. Sie können gegebenenfalls als Externer die Prüfung an Ihrer Heimat-IHK ablegen. Für die Teilnahme an den übrigen Lehrgängen stellen wir Ihnen bei Bestehen der hausinternen Prüfung ein Zertifikat aus.

Erfolgreiche Prüfung ist bei Eckert ganz normal

Über 75 % der Einsteiger schließen den Fernlehrgang mit einer erfolgreichen Prüfung ab. Die Erfolgsquote in den Prüfungen selbst beträgt in der Regel sogar über 90 %.

DAS SAGEN UNSERE ABSOLVENTEN UND PARTNER-UNTERNEHMEN

Aufgrund des breiten Anwendungsspektrums unserer Produkte brauchen wir, die Amada GmbH, gut ausgebildete Mitarbeiter um auf die wechselnden Herausforderungen reagieren zu können. Bereits mehrfach konnten wir uns von der Ausbildungsqualität der Eckert Schulen überzeugen und Absolventen als neue Mitarbeiter gewinnen. Daher sind wir überzeugt von dem Ausbildungskonzept und unterstützen die zukünftigen Absolventen in Ihrer Weiterbildung.

Carsten Eckart

General Manager Engineering & Service
bei der **Amada GmbH** in Eching

Meine Niederlassung rekrutiert einen Großteil der benötigten Techniker von den Eckert Schulen. Das sind etwa 20 pro Jahr. Mit Eckert-Absolventen haben wir bisher sehr gute Erfahrungen gemacht.

Manfred Schüller

Maschinenbautechniker, Niederlassungsleiter bei der **Ferchau Engineering GmbH** in Regensburg

Die Weiterbildungen haben mir sehr schnell große Karrieresprünge ermöglicht. Die allgemein guten Erfahrungen mit Eckert-Absolventen in unserem Unternehmen resultieren in einem sehr hohen Ansehen der Eckert Schulen und deren Schülern.
Bei Personalentscheidungen haben wir uns in der Vergangenheit oft für Eckert-Absolventen entschieden.

Michael Eder

Sales Manager Export bei der **Nutzfahrzeuge Rohr GmbH** in Straubing

Staatlich geprüfte Techniker sind Mitarbeiter, die wir aus den eigenen Reihen organisch und nachhaltig entwickeln können. Sie wachsen stetig und gleichmäßig im Unternehmen und können schrittweise mit neuen Aufgaben und mehr Verantwortung betraut werden. Bei der berufsbegleitenden Qualifizierung zum Staatlich geprüften Techniker „reifen" sie im Unternehmen und können nach erlangtem Abschluss nahtlos eine entsprechende Position ausfüllen. Dabei ist auch die Gefahr, dass ein solcher Mitarbeiter von Dritten abgeworben wird, am geringsten.

Michaela Sperl

Head of HR General Mgmt. Apprentice-, Trainingship bei der **KRONES AG** in Neutraubling

Die Ausbildungsgänge von Bachelor und Staatlich geprüftem Techniker besitzen aus Sicht der Unternehmen eine Schnittmenge, welche es ermöglicht Stellen ggf. auch alternativ mit einem Staatlich geprüften Techniker oder einem Bachelor zu besetzen. Je nach Schwerpunkt der zu besetzenden Aufgabe können dabei sowohl die eine, als auch die andere Qualifikation Vorteile bieten, wobei die meist größere berufliche Erfahrung der Staatlich geprüften Techniker ein für die Unternehmen interessanter Aspekt ist.

ppa. Silvio Paesano

Vertriebsleiter Nord-/Mittel-/West-/Osteuropa
bei der **EWIKON Heißkanalsysteme GmbH**
in Frankenberg

Art.-Nr.00002 Stand01/2025

Die Eckert Schulen sind mit mehr als 40 Standorten eines der größten privaten Bildungsunternehmen in Deutschland.

WIR BILDEN ZUKUNFT®

ALLER ANFANG IST LEICHT!

PERSÖNLICHE BERATUNG:

09402 502-551

www.eckert-schulen.de

ECKERT SCHULEN

Dr.-Robert-Eckert-Straße 3
93128 Regenstauf

Mehr wissen, mehr Spaß:
facebook.com/eckertschulen, linkedin.com/school/eckert-schulen,
xing.com/company/eckertschulen, instagram.com/eckert_schulen

Fotos: shutterstock.de | istockphoto.com | Eckert Schulen